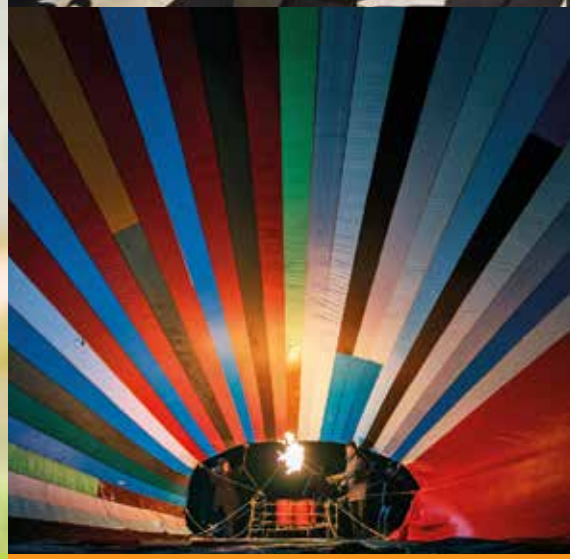
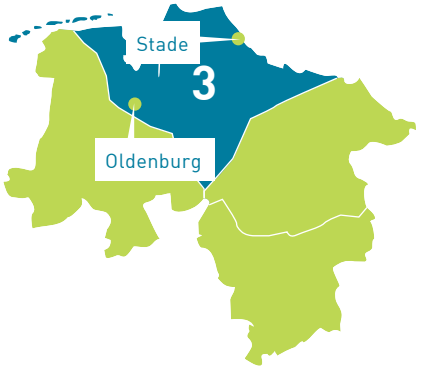


SCHULKINO WOCHEN NIEDERSACHSEN

PROGRAMMHEFT

18. – 22. MÄRZ 2019



Grußworte . . . 3 – 4
Auf einen Blick . . . 5
Fortbildungen / Workshops . . . 6 – 7

Kinos und Programme

Kinos von A – Z . . . 8 – 16

Filminformationen

empfohlen für 1. – 4. Klasse . . . 17 – 18
empfohlen für 1. – 6. Klasse . . . 19
empfohlen für 2. – 6. Klasse . . . 20
empfohlen für 3. – 13. Klasse . . . 21 – 22
empfohlen für 4. – 13. Klasse . . . 23
empfohlen für 5. – 13. Klasse . . . 24
empfohlen für 6. – 13. Klasse . . . 25
empfohlen für 7. – 13. Klasse . . . 26 – 27
empfohlen für 8. – 13. Klasse . . . 28 – 29
empfohlen für 9. – 13. Klasse . . . 30 – 35
empfohlen für 10. – 13. Klasse . . . 36 – 37

Sonderprogramme

Wissenschaftsjahr 2019 zum Thema Künstliche Intelligenz . . . 38
17 Ziele – EINE Zukunft. Das Filmprogramm zu den Zielen für nachhaltige Entwicklung . . . 38
Landstreifen – Der ländliche Raum im Film . . . 38

Filmindex . . . 39
Impressum . . . 40

Blanka

Dieses Filmprogrammheft ist ein Leseexemplar für alle Lehrkräfte an Ihrer Schule. Bitte kopieren Sie sich die für Sie relevanten Informationen oder laden sich die digitale Ausgabe als PDF von www.schulkinowochen-nds.de auf Ihren Rechner.

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, LIEBE LEHRERINNEN UND LEHRER,

Pettersson und Findus – Findus zieht um

die Kultusministerkonferenz der Länder hat mit ihren wegweisenden Beschlüssen zur „Medienbildung in der Schule" und zuletzt zur „Bildung in der digitalen Welt" beschrieben, wie eine zeitgemäße schulische Bildung mit und über Medien geschehen kann. Zugänge zur kulturellen Bildung in der digitalen Welt eröffnet hier nicht zuletzt das Medium Film – insbesondere, wenn es Kindern und Jugendlichen wie bei den SchulKinoWochen am Ursprungsort der bewegten Bilder begegnet. Gerade weil auch in den neuen sozialen Medien das bewegte Bild allgegenwärtig ist, bietet das „hergebrachte" kulturelle Medium des Kinofilms Schüler*innen wie Lehrkräften einen schier unerschöpflichen Fundus an Möglichkeiten, um analysierende, reflektierende und kommunikative Medienkompetenzen, die von der KMK-Digitalbildungsstrategie jetzt und in Zukunft gefordert sind, zu erwerben.

Mit rund 850 teilnehmenden Kinos sind die SchulKinoWochen zudem ein schulisches Medienkompetenzangebot, das sich nicht auf Metropolregionen beschränkt, sondern in die Fläche geht und die Kinolandschaft in den Regionen in all ihrer Vielfalt einbezieht. Vom kommunalen Kino über das Stadtteilkino, vom inhabergeführten Kinocenter bis hin zum Multiplex öffnen viele engagierte Kinomacher*innen im gesamten Bundesgebiet vormittags die Türen für Schulklassen, damit diese das Kino für sich entdecken können: als einen besonderen sozialen und kulturellen Erlebnisort, an dem in einem dunklen Saal große Geschichten erzählt und jede*r für sich und doch gemeinsam eine besondere ästhetische und emotionale Erfahrung macht. Ganz im Sinne unseres Schirmherren Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier tragen die Kinos auf diese Weise dazu bei, Kindern und Jugendlichen einen nachhaltigen Zugang zu Kunst und Kultur zu eröffnen. Unterstützt und gefördert wird VISION KINO dabei durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, die Filmförderungsanstalt sowie die „Kino macht Schule" GbR. Neben ihnen gilt mein besonderer Dank auch dem Niedersächsischen Kultusministerium, der Niedersächsischen Landesmedienanstalt und der nordmedia sowie zahlreichen bundesweiten und lokalen Kooperationspartnern und Förderern, die es ermöglichen, dass wir bei den SchulKinoWochen erneut ein so umfangreiches Programm anbieten können.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Schülerinnen und Schülern aufregende Entdeckungen bei den SchulKinoWochen 2019 und tolle Kinoerlebnisse!

Ihre

Sarah Duve
Geschäftsführerin VISION KINO –
Netzwerk für Film- und Medienkompetenz

AN DIE SCHULLEITERINNEN UND SCHULLEITER DER ALLGEMEIN BILDENDEN UND BERUFSBILDENDEN SCHULEN IN NIEDERSACHSEN

im Dezember 2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

vom 25. Februar bis 22. März 2019 finden in Niedersachsen die 15. SchulKinoWochen statt. Landesweit werden in den 100 teilnehmenden Kinos unterrichtsbezogene Filme für alle Schulformen angeboten. Dieses film- und medienpädagogische Projekt ist seit 12 Jahren Teil einer Vereinbarung zwischen der Niedersächsischen Landesmedienanstalt und dem Niedersächsischen Kultusministerium, die das Ziel verfolgt, die Kompetenzen junger Menschen auf dem Gebiet des Films zu fördern und das Aufgabenfeld „Film im Unterricht" weiter zu stärken.

Seit 2004 nahmen in Niedersachsen 1.024.280 Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrkräften an den SchulKinoWochen teil. Während der SchulKinoWochen bieten Kinos in Ihrer Nähe Filme an, die in Zusammenarbeit mit dem bundesweit tätigen, filmpädagogischen Netzwerk VISION KINO besonders empfohlen werden. Darunter sind unterrichtsbezogene Filme aller Genres und für alle Altersstufen, so zum Beispiel Filme zur Lebenssituation von Kindern und Jugendlichen, zur interkulturellen Bildung, zu Flucht, Migration und Globalisierung, zu geschichtlichen Themen, zum Thema Europa, Literaturverfilmungen und Filme zur Einbindung in den Fremdsprachenunterricht in Englisch, Französisch und Spanisch. Besonders hervorzuheben ist, dass mit „Ritter Trenk op platt" 2019 erstmals ein Film in plattdeutsch landesweit angeboten wird.

Die SchulKinoWochen bieten 2019 erneut mehrere Sonderprogramme an. Das Filmprogramm „17 Ziele – EINE Zukunft" zu den Zielen für nachhaltige Entwicklung sensibilisiert für die Themen der Agenda 2030, beschäftigt sich mit dem Zustand unserer Erde und mit den Bedürfnissen heutiger und kommender Generationen. 2019 sind Filme zu folgenden vier Zielen ausgewählt worden: „Geschlechtergleichheit", „Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum", „Weniger Ungleichheiten" und „Partnerschaften zur Erreichung der Ziele".

Das Filmprogramm zum Wissenschaftsjahr 2019 widmet sich der Künstlichen Intelligenz: Wie lernen Maschinen? Haben sie eigene Rechte? Warum ist die Mensch-Maschine-Kommunikation so kompliziert? Die Filme sind in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Bildung und Forschung ausgewählt worden und geben Kindern und Jugendlichen Denkanstöße zu diesen elementaren Fragen des 21. Jahrhunderts und machen sie bekannt mit einigen denkenden Maschinen, die in der Filmgeschichte unvergessen bleiben.

Das gemeinsam von der Bundeszentrale für politische Bildung und VISION KINO konzipierte Programm „Landstreifen - Der ländliche Raum im Film" wirft einen umfassenden Blick auf den ländlichen Raum. Die Filme thematisieren aktuelle Phänomene und Herausforderungen, die mit Strukturwandel in Politik und Wirtschaft einhergehen.

Schulklassen und Kurse können die Filme im Kino zum ermäßigten Eintrittspreis von 3,50 EUR sehen. Für Lehrkräfte und Begleitpersonen ist der Eintritt frei. Bei ausgewählten Filmaufführungen kommen Referentinnen und Referenten mit Regisseurinnen und Regisseuren, Produzentinnen und Produzenten sowie mit Schauspielerinnen und Schauspielern in die Kinos, geben Einführungen in den Film und die Thematik und stehen für Filmgespräche zur Verfügung. Zu allen Filmen gibt es kostenlose, pädagogische Arbeitsmaterialien zur Vor- und Nachbereitung des Kinobesuchs.

Eingebunden in das Programm der SchulKinoWochen Niedersachsen sind Lehrerfortbildungen und Fachtage in Kooperation mit Schulen, Medienzentren, Einrichtungen für Fort- und Weiterbildung und dem Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ). Auf diesen Veranstaltungen werden zum Beispiel Projekte filmischer Präventionsarbeit gegen Rassismus und für Demokratie vorgestellt. Weitere Themen sind Flucht und Migration, Ernährung und Gesundheit, Film und Geschichtsunterricht, Urheberrecht sowie Film im Fremdsprachenunterricht.

Die SchulKinoWochen Niedersachsen sind ein Projekt von VISION KINO in Kooperation mit dem Film & Medienbüro Niedersachsen sowie zahlreichen Partnern auf Bundes- und Landesebene. Gefördert wird das Vorhaben vom Kultusministerium, von der Landesmedienanstalt und der nordmedia - Film- und Mediengesellschaft Niedersachsen/Bremen mbH. VISION KINO ist eine Initiative der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Filmförderungsanstalt, der Stiftung Deutsche Kinemathek und der Kino macht Schule GbR. Die Schirmherrschaft über VISION KINO wurde von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier übernommen. Deshalb freuen wir uns besonders, Sie alle in unserem Bundesland zu diesem wichtigen film- und medienpädagogischen Projekt einladen zu können.

Wir möchten Sie bitten, den SchulKinoWochen Niedersachsen 2019 erneut Ihre Aufmerksamkeit zu schenken, Ihre Kolleginnen und Kollegen darauf hinzuweisen und Ihnen den Kinobesuch und die Teilnahme an den Fortbildungen und Fachtagen zu ermöglichen. Die Programme der Kinos in ihrer Stadt oder Gemeinde finden Sie in dieser Broschüre.

Detaillierte Informationen erhalten Sie im Büro der SchulKinoWochen Niedersachsen unter Tel.: 0511 / 22 87 97 0, E-Mail: info@schulkinowochen-nds.de oder auf der Internetseite https://www.schulkinowochen-nds.de, wo auch die Anmeldungen für die Kinobesuche vorgenommen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Grant Hendrik Tonne
Niedersächsischer
Kultusminister

Andreas Fischer
Direktor der Niedersächsischen
Landesmedienanstalt

Niedersächsisches Kultusministerium

NLM

ANMELDUNG UND INFORMATION

Stefan Lange

Anmeldung online unter:

www.schulkinowochen-nds.de

Information und Absprachen unter:

Telefon: 0511/2287972

E-Mail: lange@schulkinowochen-nds.de

Die SchulKinoWochen sind eine von Filmverleihern, Kinotheaterverbänden, Bundeseinrichtungen (darunter die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien) und Landesinstitutionen (darunter das Niedersächsische Kultusministerium) unterstützte Veranstaltungsreihe.

Den Eintrittspreis von 3,50 EUR für Vorstellungen in diesem Rahmen kann nur dank dieser gemeinsamen Verantwortung und der Kooperationsbereitschaft Ihres Kinos vor Ort gewährleistet werden. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Schulkinoveranstaltungen außerhalb der SchulKinoWochen oftmals nicht zu diesem Eintrittspreis angeboten werden können.

Filmprogramm

Auf den folgenden Seiten finden Sie das Filmprogramm der teilnehmenden Kinos in alphabetischer Reihenfolge nach Städten geordnet. Das Filmprogramm finden Sie aktualisiert im Internet unter www.schulkinowochen-nds.de. Wir möchten darauf hinweisen, dass eine Vorstellung in der Regel nur stattfinden kann, wenn sich mindestens zwei Klassen angemeldet haben. Bei Bedarf können zusätzliche Veranstaltungen angeboten werden.

Anmeldung

Alle Veranstaltungen in dieser Broschüre finden nur nach Voranmeldung im Projektbüro statt. Bitte melden Sie sich nicht im Kino an; es sei denn, es ist ausdrücklich vermerkt.

Ihre verbindliche Anmeldung für eine Filmvorstellung können Sie online vornehmen. Bitte nutzen Sie dazu unsere Internetseite www.schulkinowochen-nds.de . Bei Fragen dazu können Sie sich jederzeit telefonisch oder per E-Mail an uns wenden.

Bei der Online-Anmeldung können sowohl Schulen als auch Lehrkräfte ein eigenes Konto bei den SchulKinoWochen Niedersachsen anlegen. So müssen Sie Ihre Angaben nur einmal eingeben, auch wenn Sie Karten für mehrere Vorstellungen reservieren oder mehrmals buchen möchten. Wenn Sie bereits in den letzten Jahren ein Konto angelegt haben, dann können Sie sich direkt mit Ihrer E-Mailadresse anmelden, um zu buchen.

Lehrerkonto – Konto für Mitarbeiter der Schule

Soll Ihre Anmeldebestätigung zu Ihrer eigenen E-Mailadresse oder Ihrer persönlichen Schul-E-Mailadresse geschickt werden? Dann legen Sie sich bitte ein Lehrerkonto an. Das gilt selbstverständlich auch für SchulsozialarbeiterInnen und andere MitarbeiterInnen einer Schule.

Schulkonto – Sekretariat

Möchten Sie Ihre Anmeldungen über das Schulsekretariat erledigen? Dann beauftragen Sie bitte das Schulsekretariat, ein Schulkonto mit der E-Mailadresse des Sekretariats anzulegen. Das Sekretariat muss dann für Sie auch die Anmeldung vornehmen. Die Anmeldebestätigungen werden an das Sekretariat gesendet.

Schulkonto – Schulleitung

Möchten Sie Ihre Anmeldungen über die Schulleitung erledigen? Dann beauftragen Sie bitte die Schulleitung, ein Schulkonto mit der E-Mailadresse der Schulleitung anzulegen. Die Schulleitung muss dann für Sie auch die Anmeldung vornehmen. Die Anmeldebestätigungen werden an die Schulleitung gesendet.

Wichtig:

Bitte legen Sie kein Lehrerkonto mit der E-Mailadresse Ihrer Schulleitung bzw. Ihres Schulsekretariats an. Diese wird dadurch blockiert. Die E-Mailadresse sollte der Schulleitung bzw. dem Schulsekretariat vorbehalten sein.

Veranstaltungen mit Einführung und Filmgesprächen durch Filmpädagog*innen und Vorstellungen mit Gästen

Bitte beachten Sie die 30 – 40 Min. längere Veranstaltungszeit bei den mit markierten Veranstaltungen. Zu einigen Veranstaltungen sind Regisseur*innen, Produzent*innen, Darsteller*innen oder Referent*innen zu Gast. Bitte beachten Sie auch hier die längere Veranstaltungszeit.

Film im Fremdsprachenunterricht in ausgewählten Kinos

Auf Wunsch zeigen wir Filme in Originalsprache mit deutschen (OmU) oder ohne (OF) deutsche Untertitel. Für dieses Angebot kommen folgende Filme in Frage:

Für den Englischunterricht: „Alles steht Kopf“, „Paddington 2“, „Unsere Erde 2“, „Wunder“, „Free Speech Fear Free“, „Love, Simon“, „The True Cost“,„The Circle“, „The Florida Project“, „Rafiki“, „BlacKkKlansman“, „Die Verlegerin“, „Blade Runner“.

Für den Spanischunterricht: „AninA“, „Fridas Sommer“(katalanische OmU).

Und für den Französischunterricht: „Fannys Reise“, „La Mélodie - Der Klang von Paris“, „Mustang“, „Mit siebzehn“, „Keeper“, „Die brillante Mademoiselle Neila“,„Der Himmel wird warten“, „Das ist unser Land“, „Max et Lenny“, „Bande de Filles“, „Peur de rien.“

Kosten

3,50 EUR pro Schüler/in, freier Eintritt für Begleitpersonen. Bitte sammeln Sie das Geld im Vorfeld ein und zahlen dann am Tag der Vorführung den gesamten Eintrittspreis ca. 20 Minuten vor Vorstellungsbeginn an der Kinokasse.

Didaktisch aufbereitete Unterrichtsmaterialien

stehen im pdf-Format zu jedem Film kostenfrei zum Download zur Verfügung. Links zu den Unterrichtsmaterialien finden Sie auf den Filmseiten unserer Internetseite www.schulkinowochen-nds.de.

Fortbildungen und Fachtage

Anerkannte Fortbildungsangebote in Zusammenarbeit mit dem NLQ, kommunalen Medienzentren, Schulen und niedersächsischen Bildungsstätten finden Sie auf den folgenden Seiten.

FORTBILDUNGEN, FACHTAGE, WORKSHOPS

FILM IN DEN FÄCHERN DER SPRACHLICHEN BILDUNG (DE, FR, EN, SN, IT)

Termin 1: 6. Februar 2019, 9:00 bis 15:00 Uhr
Referent: Johannes Wilts
Ort: Evangelische IGS Wunstorf, Nordbruch 23, 31515 Wunstorf
Anmeldung über den Niedersächsischen Bildungsserver unter https://vedab.de/veranstaltungsdetails.php?vid=106663, Veranstaltungsnummer VeDaB: SKW18.46.01

Termin 2: 13. Februar 2019, 9:00 bis 15:00 Uhr
Referent: Johannes Wilts
Ort: Wolfsburg, Carl-Hahn-Schule, Schachtweg 2, 38440 Wolfsburg
Anmeldung über den Niedersächsischen Bildungsserver unter https://vedab.de/veranstaltungsdetails.php?vid=106665, Veranstaltungsnummer VeDaB: SKW18.46.02

In den Fächern der sprachlichen Bildung ist der Film als Unterrichtsgegenstand curricular mittlerweile fest verankert. Grundlegende und fachübergreifende Fragen zum Umgang damit bleiben indes offen: Wie viel „Filmgrammatik" benötigt sinnvolle (und sinnstiftende) Filmarbeit? Wie lässt sich das Verhältnis von Form und Inhalt didaktisch sinnvoll gestalten? Welche Prinzipien helfen bei der Planung von Unterrichtssequenzen zu einem Film? Wie verträgt sich der Ansatz von der „Allmacht" des Zuschauers mit kompetenzorientierten Ansätzen? Welche (pragmatischen) Möglichkeiten der Arbeit mit Filmen in Situationen der Leistungsüberprüfung haben sich bewährt? Diesen Fragen geht die Fortbildung anhand zahlreicher Beispiele zu verschiedenen Filmen nach und möchte dadurch den Teilnehmenden mehr Sicherheit bei der Arbeit mit Filmen im Unterricht geben.

SPRACHBEGEGNUNG NIEDERDEUTSCH MIT „RITTER TRENK OP PLATT"

Termin: 20. Februar 2019
Ort: Westerstede, Robert-Dannemann-Schule, Heinz-Boehnke-Str. 3, 26655 Westerstede
Referentin: Christine Hieronimus, Beraterin für die Region und ihre Sprachen
Anmeldung über den Niedersächsischen Bildungsserver unter https://vedab.de/veranstaltungsdetails.php?vid=106670 Veranstaltungsnummer VeDaB: SKW18.46.04
Information auf der Internetseite www.schulkinowochen-nds.de

Im Rahmen der Fortbildung werden Unterrichtsmaterialien vorgestellt, die eine erste Sprachbegegnung mit Niederdeutsch im Unterricht ermöglichen. Sie beinhalten auch Materialien direkt zum Kinofilm und zeigen Möglichkeiten auf, wie man den Film in der Schule einsetzen kann.

FILM UND GESCHICHTE - FORTBILDUNG ZU DOKUMENTARFILMEN ÜBER DEN NATIONALSOZIALISMUS

Termin: 6. März 2019, 10:00 bis 18:00 Uhr
Ort: Medienhaus Hannover, Schwarzer Bär 6, 30449 Hannover
Gast/Referenten: Hermann Pölking-Eiken, Detlef Endeward, n.n.
Anmeldung über den Niedersächsischen Bildungsserver unter https://vedab.de/veranstaltungsdetails.php?vid=106673 Veranstaltungsnummer: SKW18.46.07
Information auf der Internetseite www.schulkinowochen-nds.de

„In „Wer war Hitler" (Deutschland 2017, 193 Minuten) äußern sich ausschließlich Zeitgenossen und Hitler. Ihre Aussagen aus Tagebüchern, Briefen, Reden und Autobiographien werden mit neuem, weitgehend unveröffentlichtem Archivmaterial montiert. Zum Einsatz kommen ausschließlich Originalfilme – vor allem Amateuraufnahmen ... – und einige Fotografien, keine Interviews, keine nachgestellten Szenen, keine Erklär-Grafiken, keine technischen Spielereien und keine allwissenden Experten. Hitlers Leben und Wirken spiegelt sich so auf einmalige Weise im Gesellschaftsbild der Jahre 1889 bis 1945. Ein Kino-Dokumentarfilm, der in der filmischen Vermittlung von Zeitgeschichte neue Wege weist." (Ankündigung des Films)

Der Produzent und Autor Hermann Pölking-Eiken ist anwesend und wird erläutern, wie sein Film im Geschichtsunterricht in den Schulen eingesetzt werden kann und entsprechende Materialien vorstellen.

Im zweiten Teil der Fortbildung wird der sowjetische Dokumentarfilm „Der gewöhnliche Faschismus" von Michail Romm (Sowjetunion 1965, 123 Minuten), dem Film „Wer war Hitler" gegenübergestellt. Bis auf einige neu gedrehte Bilder besteht dieser Film ausschließlich aus Dokumentaraufnahmen aus den 1920er, 1930er und 1940er Jahren. Romm und untersucht mit Hilfe dieser Bilder die Frage, „Warum der einfache Deutsche Hitler gefolgt ist. Es geht ihm nicht so sehr um die historischen Ereignisse, sondern um die Alltäglichkeiten, die charakteristischen und entlarvenden Details, um die Banalität des Bösen. Der Film dokumentiert nicht die großen Verbrechen der Nazi-Zeit, sondern deckt den Faschismus des Alltags auf. Das außergewöhnliche filmische Essay besticht vor allem durch seine Methode der Montage und die privat gehaltene Kommentierung.

URHEBERRECHT UND FILM IM UNTERRICHT: WER HAT URHEBERRECHT? PRÄSENTATION UND PRAKTISCHE ERPROBUNG DER GLEICHNAMIGEN WEBSITE

Termin 1: 20. März 2019, 14:30 bis 17.30 Uhr
Ort: Medienwerkstatt Linden, Charlottenstr. 5, 30449 Hannover
Referentin: Lisa Haußmann
Anmeldung über den Niedersächsischen Bildungsserver unter https://vedab.de/veranstaltungsdetails.php?vid=106666 Veranstaltungsnummer VeDaB: SKW19.11.01

Termin 2: 21. März 2019, 14:30 bis 17.30 Uhr
Ort: Osnabrück, genaue Informationen unter www.schulkinowochen-nds.de
Referentin: Lisa Haußmann
Anmeldung über den Niedersächsischen Bildungsserver unter https://vedab.de/veranstaltungsdetails.php?vid=106668
Veranstaltungsnummer VeDaB: SKW18.46.03

Was ist erlaubt und was nicht, wenn wir mit Filmen im Unterricht arbeiten? Und wie fördert man unter dem Aspekt der Film- und Medienbildung die Aufmerksamkeit von Kindern und Jugendlichen für urheberrechtliche Fragestellungen in der digitalen Welt? Im kreativ-produktiven Umgang mit Film und Medien verknüpft die Webseite wer-hat-urheberrecht.de die Vermittlung urheberrechtlicher Grundlagen mit der Förderung von Film- und Medienwissen. Anhand von Unterrichtsmodulen, Hintergrundtexten, Filmausschnitten sowie Interviews mit Expert*innen und Filmschaffenden unterstützt die Webseite die fächerübergreifende Auseinandersetzung mit Film und Urheberrecht.

Die Fortbildung ist darauf ausgerichtet, die Möglichkeiten, Materialien und Funktionen der Webseite zu erschließen und deren Handhabung praktisch zu erproben. Im ersten Teil werden urheberrechtliche Grundlagen vermittelt und anhand von praxisnahen Fallbeispielen Antworten auf Fragen rund um die Wiedergabe von und die Arbeit mit Filmen in der Schule gegeben. Im zweiten Teil sind die Teilnehmenden über die gemeinsame Bearbeitung ausgewählter Unterrichtsmaterialien eingeladen, die Anwendungsmöglichkeiten der Materialien zu erkunden. Filtermechanismen und die flexible Anpassung der Materialien an die eigene Lerngruppe durch Arbeitsblatt-Variationen und Anregungen zur Niveaudifferenzierung werden dabei ebenso erläutert wie die Handhabung der Infothek und Mediathek.

Durch die Kombination aus Vermittlung inhaltlichen Wissens und praktischer Anwendbarkeit zielt die Fortbildung darauf ab, die Teilnehmenden bestmöglich auf die Arbeit mit Film und Medien im Unterricht und den Einsatz der Webseite vorzubereiten.

Die Fortbildung richtet sich an Lehrkräfte ab der 3. Klasse.

FACHTAG
FILME FÜR DIE BILDUNGSARBEIT ZU ERNÄHRUNG UND GESUNDHEIT

Termin: Juni 2019, genaue Informationen auf www.schulkinowochen-nds.de
Ort: Wolfsburg, genaue Informationen auf www.schulkinowochen-nds.de
Anmeldung ab 15.01.2019 über den Niedersächsischen Bildungsserver https://vedab.de/veranstaltungsdetails.php?vid=106672
Veranstaltungsnummer VeDaB: SKW18.46.06

„Das System Milch", „Das Wunder von Mals", „Unser Saatgut – Wir ernten, was wir säen", „Die grüne Lüge", „10 Milliarden – Wie werden wir alle satt?", „Bauer unser", „The end of Meat" oder auch die Klassiker „Voll verzuckert" und „Super Size me". In den letzten 10 Jahren sind eine Menge Filme in die Kinos gekommen, die sich mit dem Thema (gesunde) Ernährung auseinandersetzen. Um zu erfahren, wie diese Filme im Unterricht eingesetzt werden, wie man mit ihnen im Unterricht arbeiten kann, wo sie zu erhalten bzw. zu sehen sind, was für Unterrichtsmaterialien es gibt, planen wir einen Fachtag zum Thema und haben einige Referent*innen eingeladen.

ABRUFANGEBOT
„FLUCHTBIOGRAPHIEN UND EXILERFAHRUNGEN" FACHTAGUNG | FORTBILDUNG ZUM DOKUMENTARFILM „NEWCOMERS" DES SYRISCHEN REGISSEURS MAAN MOUSLLI

Ort: vor Ort an Ihrer Schule
Referentinnen: Eva-Maria Schneider-Reuter, Maan Mouslli (Regisseur des Films), u.a.
Veranstalter: Film & Medienbüro Niedersachsen in Kooperation mit den SchulKinoWochen Niedersachsen
Informationen: über den Niedersächsischen Bildungsserver unter https://vedab.de/veranstaltungsdetails.php?vid=106674
Veranstaltungsnummer VeDaB: SKW18.46.08

Nach der gemeinsamen Sichtung des Films, den der Verein „Exil – Osnabrücker Zentrum für Flüchtlinge e.V." und der Caritasverband der Diözese Osnabrück mit dem syrischen Regisseur und Kameramann Maan Mouslli über Fluchtbiographien erstellt hat, folgt ein längeres Gespräch mit dem Regisseur über die Entstehung des Films, die Auswahl der Protagonisten und die Bedeutung des Titels. Dann wird die Fortbildung mit den drei Themen (Flucht)-Biographien, Filmische Methoden und Filmmusik und Grunderfahrungen im Exil fortgesetzt. Schließlich werden die Unterrichtsmaterialien, die „Exil" zu dem Film erstellt hat, vorgestellt.

Die Veranstaltung richtet sich an Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler, Studierende und Mitarbeiter*innen in der Erwachsenenbildung. Der Film „Newcomers" und seine Macher*innen bilden ein Angebot für die Weiterarbeit, ebenfalls für die teilnehmenden Schüler*innen, die später selbst einen Veranstaltungsvormittag in ihrer Schule und in nahe gelegenen Kinos gestalten können.

ABRUFANGEBOTE MEDIENPRAKTISCHE FILMARBEIT

Termin: jederzeit nach Absprache möglich
Ort: vor Ort an Ihrer Schule
Referenten: Medienpädagogen/-innen der sechs multimediamobile der NLM
Anmeldung & Information: über www.multimediamobile.de

Wer Filme wirklich verstehen will, muss mindestens einmal im Leben selber einen Film gedreht haben. Diese Möglichkeit bietet Ihnen das kostenfreie Fortbildungsangebot der multimediamobile (www.multimediamobile.de). In unseren Kursen erfahren Sie alles über Einstellungsgrößen, was es mit der Ästhetik des Filmschnittes auf sich hat und wie man selber einen kurzen Film entwickelt, als Storyboard umsetzt und anschließend mit der Videokamera realisiert. Bei uns lernen Sie nicht nur, wie Film geht, sondern wir unterstützen Sie auch, wenn Sie das Thema medienpraktisch im Unterricht mit Ihren Schülerinnen und Schülern umsetzen möchten. Trickfilm, Spielfilm oder Dokumentation: alles ist möglich.

KINOS UND PROGRAMME

- Sonderreihe „Landstreifen – Der ländliche Raum im Film“
- Sonderprogramm 17 Ziele – EINE Zukunft
- Sonderprogramm Wissenschaftsjahr
- In Kooperation mit Kinema, dt.-frz. SchulKino-Projekt
- Mit Einführung und Filmgespräch

BENDESTORF
PRODUZENTENKINO IM FILMMUSEUM

Am Schierenberg 2, 21227 Bendestorf
Telefon 0176/9122156

Zusätzliche Vorstellungen, auch mit anderen Filmen, sind nach Absprache mit dem Projektbüro oder dem Kino möglich.

Datum	Film	Klasse
Dienstag, 19.03.2019		
09:00 Uhr	**Die kleine Hexe**	1–4
11:00 Uhr	**Wunder**	5–13
Mittwoch, 20.03.2019		
9:00 Uhr	**Die kleine Hexe**	1–4
11:00 Uhr	**Wall·E – Der letzte räumt die Erde auf**	3–8
Donnerstag, 21.03.2019		
09:00 Uhr	**Wunder**	5–13
11:00 Uhr	**Tschick**	7–13

BORKUM
FILMTHEATER MITTEN IM MEER

Kulturinsel im Kurhaus, 26757 Borkum
Telefon 04922/91 81 11

Die Vorstellungen finden nach Absprache mit dem Projektbüro Tel.: 0511/2287972 oder dem Kino statt.

BRAKE
CENTRALTHEATER

Mitteldeichstraße 31, 26919 Brake
Telefon 04401/82 95 035

Montag, 18.03. bis Freitag, 22.03.2019
Termine nach Absprache mit dem Kino Tel 04401/82 95 035
Informationen und Unterrichtsmaterial erhalten Sie im Projektbüro Tel 0511/22 87 972.

BUCHHOLZ/NORDHEIDE
MOVIEPLEXX

Bremer Str. 5, 21244 Buchholz
Telefon 04181/29 98 420, Mobil: 0173/311 79 40
E-Mail: info@movieplexx.de

Zusätzliche Vorstellungen, auch mit anderen Filmen, sind nach Absprache mit dem Projektbüro oder dem Kino möglich. Im Kino dürfen keine mitgebrachten Speisen und Getränke verzehrt werden.

Datum	Film	Klasse
Montag, 18.03.2019		
09:00 Uhr	**Pettersson und Findus – Findus zieht um**	1–3
09:00 Uhr	**Mein Freund, die Giraffe**	1–4
11:00 Uhr	**Blanka**	6–13
11:00 Uhr	**Der letzte Jolly Boy (mit Regisseur Hans-Erich Viet, in Zusammenarbeit mit dem DGB)**	9–13
Dienstag, 19.03.2019		
09:00 Uhr	**Pettersson und Findus – Findus zieht um**	1–3
09:00 Uhr	**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**	2–6
11:00 Uhr	**Wunder**	5–13
11:00 Uhr	**Wir sind die Roboter**	9-13
Mittwoch, 20.03.2019		
09:00 Uhr	**Mein Freund, die Giraffe**	1–4
09:00 Uhr	**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**	2–6
11:00 Uhr	**Wunder**	5–13
11:00 Uhr	**Wir sind die Roboter**	9-13
Donnerstag, 21.03.2019		
09:00 Uhr	**Wunder**	5–13
09:00 Uhr	**Das schweigende Klassenzimmer**	10–13
11:00 Uhr	**Ballon**	9–13
11:00 Uhr	**Sauacker**	7-13
Freitag, 22.03.2019		
09:00 Uhr	**Ballon**	9–13
09:00 Uhr	**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**	2–6
11:00 Uhr	**Das schweigende Klassenzimmer**	10–13
11:00 Uhr	**Sauacker**	7-13

BUXTEHUDE CITY KINO

Bahnhofstr. 11, 21614 Buxtehude
Telefon 04161/600556

Zusätzliche Vorstellungen, auch mit anderen Filmen, sind nach Absprache mit dem Projektbüro oder dem Kino möglich.

Datum	Film	Klasse
Montag, 18.03.2019		
08:15 Uhr	**Pettersson und Findus – Findus zieht um**	1–3
08:30 Uhr	**Die kleine Hexe**	1–4
08:45 Uhr	**Ritter Trenk op Platt**	1–6
10:45 Uhr	**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**	2–6
11:00 Uhr	**Wall·E – Der letzte räumt die Erde auf** W	3–8
11:15 Uhr	**Wunder**	5–13
Dienstag, 19.03.2019		
08:15 Uhr	**Blanka** #	6–13
08:30 Uhr	**Love, Simon**	7–13
08:45 Uhr	**Ballon**	9–13
10:45 Uhr	**Das schönste Mädchen der Welt**	9–13
11:00 Uhr	**The Imitation Game – Ein streng geheimes Leben** W	9–13
11:15 Uhr	**Styx**	9–13
Mittwoch, 20.03.2019		
08:15 Uhr	**Wackersdorf** bpb	9–13
08:30 Uhr	**Das schweigende Klassenzimmer**	10–13
08:45 Uhr	**Wunder**	5–13
10:45 Uhr	**Blanka** #	6–13
11:00 Uhr	**Love, Simon**	7–13
11:15 Uhr	**Ballon**	9–13
Donnerstag, 21.03.2019		
08:15 Uhr	**Das schönste Mädchen der Welt**	9–13
08:30 Uhr	**The Imitation Game – Ein streng geheimes Leben** W	9–13
08:45 Uhr	**Styx**	9–13
10:45 Uhr	**Wackersdorf** bpb	9–13
11:00 Uhr	**Das schweigende Klassenzimmer**	10–13
11:15 Uhr	**Pettersson und Findus – Findus zieht um**	1–3
Freitag, 22.03.2019		
08:15 Uhr	**Die kleine Hexe**	1–4
08:30 Uhr	**Ritter Trenk op Platt**	1–6
08:45 Uhr	**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**	2–6
10:45 Uhr	**Wall·E – Der letzte räumt die Erde auf** W	3–8
11:00 Uhr	**Wunder**	5–13
11:15 Uhr	**Ballon**	9–13

CUXHAVEN BALI-KINO-CENTER

Holstenstr. 5, 27472 Cuxhaven
Telefon 04721/37459
www.kino-cuxhaven.de

Zusätzliche Vorstellungen, auch mit anderen Filmen, sind nach Absprache mit dem Projektbüro oder dem Kino möglich.

Datum	Film	Klasse
Montag, 18.03.2019		
08:30 Uhr	**Pettersson und Findus – Findus zieht um**	1–3
08:30 Uhr	**Die kleine Hexe**	1–4
11:00 Uhr	**Hände weg von Mississippi** bpb	2–5
11:00 Uhr	**Wunder**	5–13
Dienstag, 19.03.2019		
08:30 Uhr	**Pettersson und Findus – Findus zieht um**	1–3
08:30 Uhr	**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**	2–6
11:00 Uhr	**Die kleine Hexe**	1–4
11:00 Uhr	**Wunder**	5–13
Mittwoch, 20.03.2019		
08:30 Uhr	**Mein Freund, die Giraffe**	1–4
08:30 Uhr	**Wall·E – Der letzte räumt die Erde auf** W	3–8
11:00 Uhr	**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**	2–6
11:00 Uhr	**Blanka** #	6–13
Donnerstag, 21.03.2019		
08:30 Uhr	**Love, Simon**	7–13
08:30 Uhr	**Ballon**	9–13
11:00 Uhr	**Das schönste Mädchen der Welt**	9–13
11:00 Uhr	**Das schweigende Klassenzimmer**	10–13
Freitag, 22.03.2019		
08:30 Uhr	**Ex Machina** W	9–13
08:30 Uhr	**Das schweigende Klassenzimmer**	10–13
11:00 Uhr	**Ballon**	9–13
11:00 Uhr	**Love, Simon**	7–13

DELMENHORST MAXX

Weberstr. 3, 27753 Delmenhorst
Telefon 04221/9989200
www.maxx-delmenhorst.de

Zusätzliche Vorstellungen sind nach Absprache mit dem Projektbüro oder dem Kino möglich.

Datum	Film	Klasse
Dienstag, 19.03.2019		
10:00 Uhr	**Pettersson und Findus – Findus zieht um**	1–3
10:00 Uhr	**Die kleine Hexe**	1–4
10:15 Uhr	**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**	2–6
10:30 Uhr	**Wall·E – Der letzte räumt die Erde auf** W	3–8
10:30 Uhr	**Meine teuflisch gute Freundin**	7–13
Mittwoch, 20.03.2019		
10:00 Uhr	**Die kleine Hexe**	1–4
10:00 Uhr	**Mein Freund, die Giraffe**	1–4
10:00 Uhr	**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**	2–6
10:15 Uhr	**Blanka** #	6–13
10:30 Uhr	**Ballon**	9–13
10:30 Uhr	**Wunder**	5–13
Donnerstag, 21.03.2019		
10:00 Uhr	**Wunder**	5–13
10:00 Uhr	**Ballon**	9–13
10:15 Uhr	**Die brillante Mademoiselle Neïla**	9–13
10:30 Uhr	**Ex Machina** W	9–13
10:30 Uhr	**Foxtrot**	10–13

HARSEFELD
HARSEFELDER LICHTSPIELE

Markstr. 17–21, 21689 Harsefeld
Telefon 04164/81 460
www.kino-hotel.de

Zusätzliche Vorstellungen sind nach Absprache mit dem Projektbüro oder dem Kino möglich.

Datum	Film	Klasse
Montag, 18.03.2019		
09:15 Uhr	**Mein Freund, die Giraffe**	1–4
11:15 Uhr	**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**	2–6
Dienstag, 19.03.2019		
09:15 Uhr	**Mein Freund, die Giraffe**	1–4
11:15 Uhr	**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**	2–6
Mittwoch, 20.03.2019		
09:15 Uhr	**Mein Freund, die Giraffe**	1–4
11:15 Uhr	**Ballon**	9–13
Donnerstag, 21.03.2019		
09:15 Uhr	**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**	2–6
11:15 Uhr	**Ballon**	9–13
Freitag, 22.03.2019		
09:15 Uhr	**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**	2–6
11:15 Uhr	**Ballon**	9–13

Love, Simon

HOYA
FILMHOF

Deichstr. 80–82, 27318 Hoya
Telefon 04251/2336
www.filmhofhoya.de

Zusätzliche Vorstellungen, auch am Nachmittag, sind nach Absprache mit dem Projektbüro oder dem Kino möglich.

Datum	Film	Klasse
Montag, 18.03.2019		
08:30 Uhr	**Die kleine Hexe**	1–4
08:30 Uhr	**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**	2–6
08:30 Uhr	**Thilda & die beste Band der Welt**	4–8
11:00 Uhr	**Mein Freund, die Giraffe**	1–4
11:00 Uhr	**Das schönste Mädchen der Welt**	9–13
11:00 Uhr	**Wunder**	5–13
Dienstag, 19.03.2019		
08:30 Uhr	**Mein Freund, die Giraffe**	1–4
08:30 Uhr	**Pettersson und Findus – Findus zieht um**	1–3
08:30 Uhr	**Thilda & die beste Band der Welt**	4–8
11:00 Uhr	**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**	2–6
11:00 Uhr	**Ritter Trenk op Platt**	1–6
11:00 Uhr	**Die kleine Hexe**	1–4
Mittwoch, 20.03.2019		
08:30 Uhr	**Wunder**	5–13
08:30 Uhr	**Wildes Herz (in Zusammenarbeit mit WABE, mit Gästen)**	9–13
08:30 Uhr	**Das schönste Mädchen der Welt**	9–13
11:00 Uhr	**Love, Simon**	7–13
11:00 Uhr	**Wall·E – Der letzte räumt die Erde auf**	3–8
11:00 Uhr	**Ballon**	9–13
Donnerstag, 21.03.2019		
08:30 Uhr	**Love, Simon**	7–13
08:30 Uhr	**Auf der Jagd - Wem gehört die Natur?**	8-13
08:30 Uhr	**Wackersdorf**	9–13
11:00 Uhr	**Papst Franziskus – Ein Mann seines Wortes**	8–13
11:00 Uhr	**Die dunkelste Stunde**	9–13
11:00 Uhr	**Loving Vincent**	9–13
Freitag, 22.03.2019		
08:30 Uhr	**Ballon**	9–13
08:30 Uhr	**Achtzehn –Wagnis Leben**	10–13
08:30 Uhr	**Die dunkelste Stunde**	9–13
11:00 Uhr	**Das schweigende Klassenzimmer**	10–13
11:00 Uhr	**Jugend ohne Gott**	10–13
11:00 Uhr	**BlacKkKlansman**	9–13

JEVER
FILMPALETTE

Bahnhofstr. 44, 26441 Jever
Telefon 04461/5322 (zu den Kinozeiten) und 5822
www.film-service-center-jever.de

Informationen, Anmeldung und Unterrichtsmaterial über das Projektbüro. Zusätzliche Vorstellungen, auch mit anderen Filmtiteln, nach Absprache möglich.

Datum	Film	Klasse
Montag, 18.03.2019		
09:00 Uhr	**Pettersson und Findus – Findus zieht um**	1–3
11:00 Uhr	**Das schönste Mädchen der Welt**	9–13
Dienstag, 19.03.2019		
09:00 Uhr	**Die kleine Hexe**	1–4
11:00 Uhr	**Wunder**	5–13
Mittwoch, 20.03.2019		
09:00 Uhr	**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**	2–6
11:00 Uhr	**Ballon**	9–13
Donnerstag, 21.03.2019		
09:00 Uhr	**Wall·E – Der letzte räumt die Erde auf**	3–8
11:00 Uhr	**Das schweigende Klassenzimmer**	10–13
Freitag, 22.03.2019		
09:00 Uhr	**Thilda & die beste Band der Welt**	4–8
11:00 Uhr	**The Imitation Game – Ein streng geheimes Leben**	9–13

Die kleine Hexe

JUIST
INSEL–LICHTSPIELE

Friesenstr. 24, 26571 Juist

Die Vorstellungen finden nach Absprache mit dem Projektbüro (Tel 0511/2287972) oder dem Kino statt.

LAUENBRÜCK
LANDKINO

Aula der Fintauschule Habichtallee 3, 27389 Lauenbrück

Anmeldungen über die Fintauschule (04267/95477 / hendrik.kapteina@fintauschule.de, joerg.wohlberg@fintauschule.de), das Stadtkino/K!R in Rotenburg (04261/81999-0 / info@kir-row.de) oder das Projektbüro (0511/22 87 972).

Datum	Film	Klasse
Montag, 18.03.2019		
08:30 Uhr	**Das Sams**	1–4
11:00 Uhr	**Love, Simon**	7–13

Ballon

LÜNEBURG
FILMPALAST

Fährsteg 1, 21337 Lüneburg
Telefon 04131/3033100
www.lueneburg.filmpalast-kino.de

Informationen, Anmeldung und Unterrichtsmaterial über das Projektbüro. Zusätzliche Vorstellungen nach Absprache möglich.

Datum	Film	Klasse
Montag, 18.03.2019		
09:00 Uhr	**Pettersson und Findus – Findus zieht um**	1–3
10:00 Uhr	**Die kleine Hexe**	1–4
11:00 Uhr	**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**	2–6
Dienstag, 19.03.2019		
09:00 Uhr	**Pettersson und Findus – Findus zieht um**	1–3
10:00 Uhr	**Wall·E – Der letzte räumt die Erde auf** W	3–8
11:00 Uhr	**Love, Simon**	7–13
Mittwoch, 20.03.2019		
09:00 Uhr	**Die kleine Hexe**	1–4
10:00 Uhr	**Wunder**	5–13
11:00 Uhr	**Das schönste Mädchen der Welt**	9–13
Donnerstag, 21.03.2019		
09:00 Uhr	**Wunder**	5–13
10:00 Uhr	**Das schönste Mädchen der Welt**	9–13
11:00 Uhr	**Ballon**	9–13
Freitag, 22.03.2019		
09:00 Uhr	**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**	2–6
10:00 Uhr	**Ballon**	9–13
11:00 Uhr	**Ex Machina** W	9–13

LÜNEBURG
SCALA PROGRAMMKINO

Apothekenstr. 17, 21335 Lüneburg
Telefon 04131/2243222
www.scala-kino.net

Informationen, Anmeldung und Unterrichtsmaterial über das Projektbüro. Zusätzliche Vorstellungen nach Absprache möglich.

Datum	Film	Klasse
Montag, 18.03.2019		
09:00 Uhr	**Hilfe, unser Lehrer ist ein Frosch**	1–4
10:00 Uhr	**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**	2–6
10:00 Uhr	**Fannys Reise**	5–13
Dienstag, 19.03.2019		
09:00 Uhr	**Hilfe, unser Lehrer ist ein Frosch**	1–4
10:00 Uhr	**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**	2–6
10:00 Uhr	**Transit**	10–13
Mittwoch, 20.03.2019		
09:00 Uhr	**Ritter Trenk op Platt**	1–6
10:00 Uhr	**Thilda & die beste Band der Welt**	4–8
10:00 Uhr	**Wildes Herz** bpb	9–13
Donnerstag, 21.03.2019		
09:00 Uhr	**Power to the children**	6-13
10:00 Uhr	**Styx**	9–13
10:00 Uhr	**Wackersdorf** bpb	9–13
Freitag, 22.03.2019		
09:00 Uhr	**Wildes Herz** bpb	9–13
10:00 Uhr	**Wackersdorf** bpb	9–13
10:00 Uhr	**Transit**	10–13

bpb Sonderreihe „Landstreifen – Der ländliche Raum im Film" Sonderprogramm 17 Ziele – EINE Zukunft W Sonderprogramm Wissenschaftsjahr In Kooperation mit Kinema, dt.-frz. SchulKino-Projekt Mit Einführung und Filmgespräch

NEU WULMSTORF DAS KINO

Hauptstr. 32, 21629 Neu Wulmstorf
Telefon 040/700 85 47

Weitere Termine, auch mit anderen Filmtiteln, nach Absprache mit dem Projektbüro Tel 0511/22 87 972 oder dem Kino möglich.

Datum	Film	Klasse
Montag, 18.03.2019		
09:00 Uhr	**Der letzte Jolly Boy (mit Regisseur Hans-Erich Viet, in Zusammenarbeit mit dem DGB)**	9–13
Dienstag, 19.03.2019		
10:00 Uhr	**Die kleine Hexe**	1–4
Mittwoch, 20.03.2019		
10:00 Uhr	**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**	2–6

Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer

NORDENHAM FILMPALAST

Hansingstr. 6, 26954 Nordenham
Telefon 04461/53 22 (zu den Kinozeiten) und 58 22
www.kino-nordenham.de

Informationen, Anmeldung und Unterrichtsmaterial über das Projektbüro. Zusätzliche Vorstellungen, auch mit anderen Filmtiteln, nach Absprache möglich.

Datum	Film	Klasse
Montag, 18.03.2019		
09:00 Uhr	**Pettersson und Findus – Findus zieht um**	1–3
11:00 Uhr	**Das schönste Mädchen der Welt**	9–13
Dienstag, 19.03.2019		
09:00 Uhr	**Die kleine Hexe**	1–4
11:00 Uhr	**Wunder**	5–13
Mittwoch, 20.03.2019		
09:00 Uhr	**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**	2–6
11:00 Uhr	**Ballon**	9–13
Donnerstag, 21.03.2019		
09:00 Uhr	**Wall·E – Der letzte räumt die Erde auf**	3–8
11:00 Uhr	**Das schweigende Klassenzimmer**	10–13
Freitag, 22.03.2019		
09:00 Uhr	**Thilda & die beste Band der Welt**	4–8
11:00 Uhr	**Wackersdorf**	9–13

OLDENBURG CASABLANCA

Johannisstr. 17, 26131 Oldenburg
Telefon 0441/88 47 57
E-Mail: kino@casablanca-kino.de

Montag, 18.03.2019 bis Freitag, 22.03.2019
Termine nach Absprache mit dem Kino Tel 0441/88 47 57
Bevorzugte Zeiten: 09.30 Uhr/10.30 Uhr/12.30 Uhr/14.00 Uhr
Informationen und Unterrichtsmaterial erhalten Sie im Projektbüro Tel 0511/22 87 972.

Datum	Film	Klasse
	Ritter Trenk op Platt	1–6
	Die kleine Hexe	1–4
	Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer	2–6
	Wall·E – Der letzte räumt die Erde auf	3–8
	Wunder	5–13
	Amelie rennt	6–11
	Styx	9–13
	Ballon	9–13
	Wir sind die Roboter	9–13
	Wackersdorf	9–13
	Das schweigende Klassenzimmer	10–13
Dienstag, 19.03.2019		
09:30 Uhr	**Der letzte Jolly Boy (mit Regisseur Hans-Erich Viet, in Zusammenarbeit mit dem DGB)**	9–13

Sonderreihe „Landstreifen – Der ländliche Raum im Film" · Sonderprogramm 17 Ziele – EINE Zukunft · Sonderprogramm Wissenschaftsjahr · In Kooperation mit Kinema, dt.-frz. SchulKino-Projekt · Mit Einführung und Filmgespräch

OLDENBURG CINE-K

Bahnhofstr. 11, 26132 Oldenburg
Telefon 0441/248 96 46

Montag, 18.03.2019 bis Freitag, 22.03.2019
Zur genauen Terminabsprache kontaktieren Sie bitte das Kino: Tel. 0441/248 96 46 oder info@cine-k.de
Informationen und Unterrichtsmaterial beim Projektbüro Tel 0511/22 87 972.

Datum	Film	Klasse
	Mein Freund, die Giraffe	1–4
	Königin von Niendorf (arabische UT)	3–13
	Fridas Sommer (OmU)	7–13
	Love, Simon (OmU möglich)	7–13
	Das Salz der Erde	9–13
	Rafiki (OmU)	9–13
	BlacKkKlansman (OmU möglich)	9-13
	Loving Vincent	9–13
	Wildes Herz	9–13
	Transit	10–13

Die dunkelste Stunde

OLDENBURG CINEMAXX

Stau 79–85, 26122 Oldenburg
www.cinemaxx.de/oldenburg

Informationen, Anmeldung und Unterrichtsmaterial über das Projektbüro. Zusätzliche Vorstellungen nach Absprache möglich.

Datum	Film	Klasse
Montag, 18.03.2019		
10:00 Uhr	**Pettersson und Findus – Findus zieht um**	1–3
10:15 Uhr	**Fannys Reise**	5–13
10:30 Uhr	**Thilda & die beste Band der Welt**	4–8
10:45 Uhr	**Die grüne Lüge**	8–13
Dienstag, 19.03.2019		
10:00 Uhr	**Paddington 2**	3–13
10:15 Uhr	**Unsere Erde 2 – So haben Sie die Welt noch nie erlebt!**	3–13
10:30 Uhr	**Love, Simon**	7–13
10:45 Uhr	**Letztendlich sind wir dem Universum egal**	8–13
Mittwoch, 20.03.2019		
10:00 Uhr	**Pettersson und Findus – Findus zieht um**	1–3
10:15 Uhr	**Paddington 2**	3–13
10:30 Uhr	**Thilda & die beste Band der Welt**	4–8
10:45 Uhr	**Die dunkelste Stunde**	9–13
Donnerstag, 21.03.2019		
10:00 Uhr	**Das schönste Mädchen der Welt**	9–13
10:15 Uhr	**Love, Simon**	7–13
10:30 Uhr	**Der Trafikant**	9–13
10:45 Uhr	**Blade Runner**	11–13
Freitag, 22.03.2019		
10:00 Uhr	**Die dunkelste Stunde**	9–13
10:15 Uhr	**Der Trafikant**	9–13
10:30 Uhr	**The Imitation Game – Ein streng geheimes Leben**	9–13
10:45 Uhr	**Das schönste Mädchen der Welt**	9–13

OSTERHOLZ-SCHARMBECK CENTRAL THEATER

Poststr.1, 27711 Osterholz-Scharmbeck
Telefon 04791/76 14
www.centralkino.de

Weitere Vorstellungen mit allen Filmen sind nach Vereinbarung mit dem Kino Tel.: 04791/76 14 oder dem Projektbüro möglich.

Datum	Film	Klasse
Montag, 18.03.2019		
10:00 Uhr	**Pettersson und Findus – Findus zieht um**	1–3
10:00 Uhr	**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**	2–6
10:00 Uhr	**Ballon**	9–13
Dienstag, 19.03.2019		
10:00 Uhr	**Ritter Trenk**	1–4
10:00 Uhr	**Wackersdorf**	9–13
10:00 Uhr	**Wunder**	5–13
Mittwoch, 20.03.2019		
10:00 Uhr	**Mein Freund, die Giraffe**	1–4
10:00 Uhr	**Blanka**	6–13
10:00 Uhr	**Styx**	9–13
Donnerstag, 21.03.2019		
10:00 Uhr	**Rico, Oskar und die Tieferschatten**	3–6
10:00 Uhr	**Das schweigende Klassenzimmer**	10–13
10:00 Uhr	**Auf Augenhöhe**	3–7
Freitag, 22.03.2019		
10:00 Uhr	**Die kleine Hexe**	1–4
10:00 Uhr	**Was werden die Leute sagen**	9–13
10:00 Uhr	**Letztendlich sind wir dem Universum egal**	8–13

RITTERHUDE
RITTERHUDER LICHTSPIELE

Riesstr. 11, 27721 Ritterhude
Telefon 04292/81 91 59
www.ritterhuder-lichtspiele.de

Weitere Vorstellungen mit allen Filmen sind nach Absprache möglich.

Datum	Film	Klasse
Montag, 18.03.2019		
09:00 Uhr	**Die kleine Hexe**	1–4
11:00 Uhr	**Paddington 2**	3–13
Dienstag, 19.03.2019		
09:00 Uhr	**Die kleine Hexe**	1–4
11:00 Uhr	**Paddington 2**	3–13
Mittwoch, 20.03.2019		
09:00 Uhr	**Mein Freund, die Giraffe**	1–4
11:00 Uhr	**Die Pfefferkörner und der Fluch des schwarzen Königs**	4–7
Donnerstag, 21.03.2019		
09:00 Uhr	**Das Mädchen Wadjda** #	5–9
11:00 Uhr	**Wunder**	5–13
Freitag, 22.03.2019		
09:00 Uhr	**Wunder**	5–13
11:00 Uhr	**Letztendlich sind wir dem Universum egal**	8–13

SCHNEVERDINGEN
LICHTSPIELE

Oststr. 31, 29640 Schneverdingen
Telefon 05194/78 41
www.lichtspiel–schneverdingen.de

Informationen und Unterrichtsmaterial erhalten Sie im Projektbüro Tel 0511/22 87 972.

Datum	Film	Klasse
Montag, 18.03.2019		
08:00 Uhr	**Die kleine Hexe**	1–4
10:00 Uhr	**Die kleine Hexe**	1–4
Dienstag, 19.03.2019		
08:00 Uhr	**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**	2–6
10:00 Uhr	**Wildhexe**	4–8
Mittwoch, 20.03.2019		
08:00 Uhr	**Pettersson und Findus – Findus zieht um**	1–3
10:00 Uhr	**Love, Simon**	7–13
Donnerstag, 21.03.2019		
08:00 Uhr	**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**	2–6
10:00 Uhr	**Wildhexe**	4–8
Freitag, 22.03.2019		
08:00 Uhr	**Ritter Trenk op Platt**	1–6
10:00 Uhr	**Mein Leben als Zucchini**	4–13

SCHWANEWEDE
FILM PALAST

Am Markt 24, 28790 Schwanewede
Telefon 04209/93 16 93
www.film-palast-schwanewede.de

Weitere Vorstellungen, auch mit anderen Filmtiteln, sind nach Absprache mit dem Projektbüro oder dem Kino möglich.

Datum	Film	Klasse
Montag, 18.03.2019		
10:30 Uhr	**Pettersson und Findus – Findus zieht um**	1–3
11:00 Uhr	**Die kleine Hexe**	1–4
Dienstag, 19.03.2019		
10:30 Uhr	**Ritter Trenk op Platt**	1–6
11:00 Uhr	**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**	2–6
Mittwoch, 20.03.2019		
10:30 Uhr	**Wall·E – Der letzte räumt die Erde auf** W	3–8
11:00 Uhr	**Wunder**	5–13
Donnerstag, 21.03.2019		
10:30 Uhr	**Blanka** #	6–13
11:00 Uhr	**Love, Simon**	7–13
Freitag, 22.03.2019		
10:30 Uhr	**Ballon**	9–13
11:00 Uhr	**Das schweigende Klassenzimmer**	10–13

Thilda & die beste Band der Welt

bpb Sonderreihe „Landstreifen – Der ländliche Raum im Film" # Sonderprogramm 17 Ziele – EINE Zukunft W Sonderprogramm Wissenschaftsjahr In Kooperation mit Kinema, dt.-frz. SchulKino-Projekt Mit Einführung und Filmgespräch

STADE
CINESTAR

Kommandantendeich 1–3, 21680 Stade
E-Mail: stade@cinestar.de

Informationen, Anmeldung und Unterrichtsmaterial über das Projektbüro. Zusätzliche Vorstellungen nach Absprache möglich.

Datum	Film	Klasse
Montag, 18.03.2019		
10:00 Uhr	**Pettersson und Findus – Findus zieht um**	1–3
10:15 Uhr	**Die kleine Hexe**	1–4
10:30 Uhr	**Wall·E – Der letzte räumt die Erde auf**	3–8
10:30 Uhr	**Love, Simon**	7–13
Dienstag, 19.03.2019		
10:00 Uhr	**Pettersson und Findus – Findus zieht um**	1–3
10:15 Uhr	**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**	2–6
10:30 Uhr	**Wunder**	5–13
10:30 Uhr	**Tschick**	7–13
Mittwoch, 20.03.2019		
10:00 Uhr	**Die kleine Hexe**	1–4
10:15 Uhr	**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**	2–6
10:30 Uhr	**Wunder**	5–13
10:30 Uhr	**Ballon**	9–13
Donnerstag, 21.03.2019		
10:00 Uhr	**Das schönste Mädchen der Welt**	9–13
10:15 Uhr	**Das schweigende Klassenzimmer**	10–13
10:30 Uhr	**Ballon**	9–13
10:30 Uhr	**Blade Runner**	11–13
Freitag, 22.03.2019		
10:00 Uhr	**Das schönste Mädchen der Welt**	9–13
10:00 Uhr	**Die grüne Lüge**	8–13
10:30 Uhr	**Das schweigende Klassenzimmer**	10–13
10:30 Uhr	**Wackersdorf**	9–13

SYKE
HANSAKINO

Herrlichkeit 3, 28857 Syke
Telefon 04242/3477

Anmeldungen im Kino Tel 04242/3477. Informationen und Unterrichtsmaterial im Projektbüro Tel 0511/2287972.

Datum	Film	Klasse
Montag, 18.03.2019		
08:30 Uhr	**Pettersson und Findus – Findus zieht um**	1–3
09:00 Uhr	**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**	2–6
10:30 Uhr	**Die kleine Hexe**	1–4
11:00 Uhr	**Wunder**	5–13
Dienstag, 19.03.2019		
08:30 Uhr	**Die kleine Hexe**	1–4
09:00 Uhr	**Pettersson und Findus – Findus zieht um**	1–3
10:30 Uhr	**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**	2–6
11:00 Uhr	**Wall·E – Der letzte räumt die Erde auf**	3–8
Mittwoch, 20.03.2019		
08:30 Uhr	**Wall·E – Der letzte räumt die Erde auf**	3–8
09:00 Uhr	**Wunder**	5–13
10:30 Uhr	**Unsere Erde 2 – So haben Sie die Welt noch nie erlebt!**	3–13
11:00 Uhr	**Ballon**	9–13
Donnerstag, 21.03.2019		
08:30 Uhr	**Love, Simon**	7–13
09:00 Uhr	**Ballon**	9–13
10:30 Uhr	**Das schönste Mädchen der Welt**	9–13
11:00 Uhr	**Freistatt**	9–13
Freitag, 22.03.2019		
08:30 Uhr	**Das schönste Mädchen der Welt**	9–13
08:30 Uhr	**Hilfe, unser Lehrer ist ein Frosch**	1–4
10:45 Uhr	**Das schweigende Klassenzimmer**	10–13
11:00 Uhr	**Love, Simon**	7–13

VERDEN
CINE CITY

Zollstr. 1, 27283 Verden
Telefon 04231/9850460
www.cine-city.de

Informationen, Anmeldung und Unterrichtsmaterial über das Projektbüro. Zusätzliche Vorstellungen nach Absprache möglich.

Datum	Film	Klasse
Montag, 18.03.2019		
09:00 Uhr	**Pettersson und Findus – Findus zieht um**	1–3
09:00 Uhr	**Die kleine Hexe**	1–4
10:00 Uhr	**Mein Freund, die Giraffe**	1–4
10:00 Uhr	**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**	2–6
10:00 Uhr	**Die Pfefferkörner und der Fluch des schwarzen Königs**	4–7
Dienstag, 19.03.2019		
09:00 Uhr	**Ritter Trenk op Platt**	1–6
09:00 Uhr	**Mein Freund, die Giraffe**	1–4
10:00 Uhr	**Die kleine Hexe**	1–4
10:00 Uhr	**Wall·E – Der letzte räumt die Erde auf**	3–8
10:00 Uhr	**Wunder**	5–13
Mittwoch, 20.03.2019		
09:00 Uhr	**Pettersson und Findus – Findus zieht um**	1–3
09:00 Uhr	**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**	2–6
10:00 Uhr	**Die Pfefferkörner und der Fluch des schwarzen Königs**	4–7
10:00 Uhr	**Wunder**	5–13
10:00 Uhr	**Love, Simon**	7–13
Donnerstag, 21.03.2019		
09:00 Uhr	**Wildes Herz (in Zusammenarbeit mit WABE, mit Gästen)**	9–13
09:00 Uhr	**Die grüne Lüge**	8–13
10:00 Uhr	**Bande de filles (franz. OmU)**	9–13
10:00 Uhr	**Meine teuflisch gute Freundin**	7–13
10:00 Uhr	**Ballon**	9–13
Freitag, 22.03.2019		
09:00 Uhr	**Ballon**	9–13
09:00 Uhr	**Wackersdorf**	9–13
10:00 Uhr	**Das schweigende Klassenzimmer**	10–13
10:00 Uhr	**Wir sind die Roboter**	9–13
10:00 Uhr	**Das schönste Mädchen der Welt**	9–13

WANGEROOGE
KUR-THEATER

Zedeliusstraße 38, 26486 Wangerooge

Die Vorstellungen finden nach Absprache mit dem Projektbüro Tel 0511/22 87 972 oder dem Kino satt.

WILDESHAUSEN
LILI-SERVICEKINO

Huntestr. 11, Wildeshausen
Telefon 04431/7049715
www.liliservicekino.de

Zusätzliche Vorstellungen, auch mit anderen Filmen, sind nach Absprache mit dem Projektbüro oder dem Kino möglich.

Datum	Film	Klasse
Montag, 18.03.2019		
08:30 Uhr	**Pettersson und Findus – Findus zieht um**	1–3
11:00 Uhr	**Wunder**	5–13
Dienstag, 19.03.2019		
08:30 Uhr	**Die kleine Hexe**	1–4
11:00 Uhr	**Königin von Niendorf** #	3–13
Mittwoch, 20.03.2019		
08:30 Uhr	**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**	2–6
11:00 Uhr	**Sauacker** bpb	7-13
Donnerstag, 21.03.2019		
08:30 Uhr	**Paddington 2**	3–13
11:00 Uhr	**Ballon**	9–13
Freitag, 22.03.2019		
08:30 Uhr	**Die kleine Hexe**	1–4
11:00 Uhr	**Wildes Herz** bpb	9–13

WILHELMSHAVEN
UCI KINOWELT

Bahnhofstr. 22, 26382 Wilhelmshaven
Telefon 04421/75 56 103

Zusätzliche Vorstellungen, auch am Mittag bzw. frühen Nachmittag, sind nach Absprache mit dem Projektbüro oder dem Kino möglich.

Datum	Film	Klasse
Montag, 18.03.2019		
10:00 Uhr	**Die kleine Hexe**	1–4
10:10 Uhr	**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**	2–6
10:20 Uhr	**Wunder**	5–13
10:30 Uhr	**Ballon**	9–13
10:45 Uhr	**Love, Simon**	7–13
11:00 Uhr	**Ex Machina** W	9–13
Dienstag, 19.03.2019		
10:00 Uhr	**Die kleine Hexe**	1–4
10:10 Uhr	**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**	2–6
10:20 Uhr	**Wunder**	5–13
10:30 Uhr	**Ballon**	9–13
10:45 Uhr	**Love, Simon**	7–13
11:00 Uhr	**Ex Machina** W	9–13
Mittwoch, 20.03.2019		
10:00 Uhr	**Die kleine Hexe**	1–4
10:10 Uhr	**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**	2–6
10:20 Uhr	**Wunder**	5–13
10:30 Uhr	**Ballon**	9–13
10:45 Uhr	**Love, Simon**	7–13
11:00 Uhr	**Ex Machina** W	9–13
Donnerstag, 21.03.2019		
10:00 Uhr	**Die kleine Hexe**	1–4
10:10 Uhr	**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**	2–6
10:20 Uhr	**Wunder**	5–13
10:30 Uhr	**Ballon**	9–13
10:45 Uhr	**Love, Simon**	7–13
11:00 Uhr	**Ex Machina** W	9–13
Freitag, 22.03.2019		
10:00 Uhr	**Die kleine Hexe**	1–4
10:10 Uhr	**Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**	2–6
10:20 Uhr	**Wunder**	5–13
10:30 Uhr	**Ballon**	9–13
10:45 Uhr	**Love, Simon**	7–13
11:00 Uhr	**Ex Machina** W	9–13

ZETEL
ZELI - ZETELER LICHTSPIELE E.V

Hauptstr. 7, 26340 Zetel
Telefon 0441/2307881

Zusätzliche Vorstellungen, auch mit anderen Filmen, sind nach Absprache mit dem Projektbüro oder dem Kino möglich.

Datum	Film	Klasse
Montag, 18.03.2019		
08:30 Uhr	**Mein Freund, die Giraffe**	1–4
11:00 Uhr	**Flussfahrt mit Huhn** bpb	3–6
Dienstag, 19.03.2019		
08:30 Uhr	**Paddington 2**	3–13
11:00 Uhr	**Mein Freund, die Giraffe**	1–4
Mittwoch, 20.03.2019		
08:30 Uhr	**Flussfahrt mit Huhn** bpb	3–6
11:00 Uhr	**Paddington 2**	3–13
Donnerstag, 21.03.2019		
08:30 Uhr	**Das Mädchen Wadjda** #	5–9
11:00 Uhr	**Wunder**	5–13
Freitag, 22.03.2019		
08:30 Uhr	**Wunder**	5–13
11:00 Uhr	**Simpel**	7–11

bpb Sonderreihe „Landstreifen – Der ländliche Raum im Film" # Sonderprogramm 17 Ziele – EINE Zukunft W Sonderprogramm Wissenschaftsjahr In Kooperation mit Kinema, dt.-frz. SchulKino-Projekt Mit Einführung und Filmgespräch

FILMINFORMATIONEN

PETTERSSON UND FINDUS – FINDUS ZIEHT UM

Deutschland 2018, Ali Samadi Ahadi

1.–3. Klasse / Ab 5 Jahre / FSK 0 / 77 Min.

Nach den zwei erfolgreichen Vorgängern kommt mit „Pettersson und Findus – Findus zieht um" nun der dritte auf der beliebten Buchreihe von Sven Nordquist basierende Film in die Kinos. Erneut unter der Regie von Ali Samadi Ahadi und mit dem Cast der Vorgängerfilme sind dieses Mal „Pettersson zeltet" und „Findus zieht um" die Grundlage für einen fantasievollen und dem Charme der Buchvorlagen gerecht werdenden Film für die jüngsten Kinogänger. Dieses Mal wird der animierte Kater groß und zieht aus dem Hof in das umgebaute Plumpsklo. Mit der Trennung kommen Pettersson und Findus unterschiedlich klar: Während Findus gemeinsam mit den Hühnern und den Mucklas seine Unabhängigkeit in vollen Zügen genießt, fühlt sich Pettersson ohne seinen quirligen Mitbewohner alt und einsam...

THEMEN Freundschaft, Aufwachsen, Abenteuer, Tiere, Fantasie
FÄCHER Fächerübergreifender Unterricht, Deutsch, Kunst, Lebenskunde, Religion, Sachkunde
SPIELORTE Buchholz/Nordheide, Buxtehude, Cuxhaven, Delmenhorst, Hoya, Jever, Lüneburg, Nordenham, Oldenburg, Osterholz-Scharmbeck, Schneverdingen, Schwanewede, Stade, Syke, Verden, Wildeshausen

DIE KLEINE HEXE

Deutschland 2017, Michael Schaerer

1.–4. Klasse / Ab 6 Jahre / FSK 0 / 99 Min.

Die kleine Hexe lebt mit dem Raben Abraxas in einem windschiefen Waldhaus. Sie ist zwar schon 127 Jahre alt, hat aber noch keine Einladung zum jährlichen Hexentanz in der Walpurgisnacht erhalten. Gegen den Rat von Abraxas fliegt sie heimlich zum Blocksberg. Als ihre missgünstige Tante Rumpumpel sie beim Tanzen erwischt, verdonnert sie die Oberhexe dazu, binnen eines Jahres alle 7892 Zaubersprüche aus einem magischen Buch zu lernen. Doch die sprunghafte Nachwuchshexe tut sich schwer mit Vorschriften und hilft lieber den Kindern aus dem Nachbardorf. Damit verstößt sie gegen den Leitspruch der Hexen: Nur Hexen, die immer Böses hexen, sind gute Hexen. Die stets herumspionierende Rumpumpel schwärzt sie zudem beim Hexenrat an, weil die kleine Hexe das Freitagshexverbot gebrochen hat. Der Rat fordert nun einen Beweis dafür, dass die kleine Hexe doch böse ist.

THEMEN Märchen, Fantasie, Magie, Mobbing, Diskriminierung, Freundschaft, Selbstbewusstsein, Abenteuer, Literatur, Werte, Zusammenhalt, Barmherzigkeit
FÄCHER Vorfachlicher Unterricht, Deutsch, Sachkunde, Religion, Werte und Normen
SPIELORTE Bendestorf, Buxtehude, Cuxhaven, Delmenhorst, Hoya, Jever, Lüneburg, Neu Wulmstorf, Nordenham, Oldenburg, Osterholz-Scharmbeck, Ritterhude, Schneverdingen, Schwanewede, Stade, Syke, Verden, Wildeshausen, Wilhelmshaven

HILFE, UNSER LEHRER IST EIN FROSCH

Niederlande 2016, Anna van der Heide, Tamara Bos

1.–4. Klasse / Ab 6 Jahre / FSK 0 / 83 Min.

Die Grundschülerin Sita lebt mit ihrer Mutter in einem beschaulichen, niederländischen Dorf. Am liebsten beobachtet sie Frösche. Deshalb hat sie sich in der Schule auch für ein Referat über Frösche gemeldet. Doch darauf reagiert ihr Lehrer, Herr Franz, der bei den Kindern sehr beliebt ist, ziemlich sonderbar. Er wird ganz grün im Gesicht und muss schnell aus dem Klassenzimmer laufen. Nach einiger Zeit vertraut sich der Lehrer seiner Schülerin Sita an und gesteht ihr, dass er sich gelegentlich in einen Frosch verwandelt. Bald weiß die ganze Klasse davon. Immer wenn das Wort »Frosch« auftaucht, verwandelt sich der Lehrer Franz und so kommt es in der Schule während des Unterrichts immer wieder zu kuriosen Situationen, die dem neuen Direktor, Herr Storch so gar nicht gefallen.

THEMEN Frösche, Störche, Schule, Lehrer, Zusammenhalt, Freundschaft, Mut, Anderssein
FÄCHER Deutsch, Kunst, Sachunterricht
SPIELORTE Lüneburg, Syke

MEIN FREUND, DIE GIRAFFE

Niederlande, Belgien, Deutschland 2017, Barbara Bredero

1.–4. Klasse / Ab 5 Jahre / FSK 0 / 74 Min.

Dominik lebt mit seinen herzlichen Eltern und dem tierlieben Opa in einer idyllischen Wohnsiedlung. Sein bester Freund ist die sprechende Giraffe Raf aus dem Zoo nebenan, die am selben Tag wie er geboren wurde. Am liebsten verbringt der Junge seine Tage mit Raf, um etwa den langen Hals der Giraffe herunter zu rutschen. Nach seinem vierten Geburtstag freut sich Dominik auf die Einschulung in die Vorschule und glaubt fest daran, mit Raf in einer Klasse zu landen. Am ersten Schultag muss er jedoch feststellen, dass Giraffen nicht zur Schule gehen. Also sucht Dominik nun eine Möglichkeit, seine Freundschaft zu Raf und den Unterricht miteinander zu verbinden. Eine weitere Sorge kommt hinzu, als Dominik in Mitschüler Yous einen menschlichen Freund findet und Raf sich vernachlässigt fühlt.

THEMEN Freundschaft, Tiere, Schule, Kindheit, Kinder, Familie, Fantasie, Filmsprache, Musik
FÄCHER Vorfachlicher Unterricht, Deutsch, Sachunterricht, Werte und Normen, Religion, Musik, Medienkunde
SPIELORTE Buchholz/Nordheide, Cuxhaven, Delmenhorst, Harsefeld, Hoya, Oldenburg, Osterholz-Scharmbeck, Ritterhude, Verden, Zetel

RITTER TRENK

Deutschland 2015, Anthony Power

1.–4. Klasse / Ab 6 Jahre / FSK 0 / 80 Min.

Welch Ungerechtigkeit! Ritter Wertolt lässt den Vater des kleinen Bauernjungen Trenk in den Kerker sperren, weil er mit der Menge der Naturalabgaben unzufrieden ist – dabei kommt Trenks Familie kaum selbst über die Runden. Als Leibeigene sind die Familienmitglieder und die anderen Dorfbewohner leider ganz der Willkür des raffgierigen und rohen Wertolt ausgeliefert. Doch Trenk will sich das nicht länger bieten lassen und beschließt, selbst ein Ritter zu werden. Das Glück scheint ihm hold zu sein: Kaum trifft er in der nächstgelegenen Stadt ein, erfährt er nicht nur, dass der Fürst demjenigen Ritter einen Wunsch gewährt, der das anstehende Turnier gewinnt und den Drachen im Wald besiegt. Viel wichtiger ist, dass Trenk dort zufällig auf eine Gauklertruppe stößt, bei der der junge Page Zink untergetaucht ist. Eigentlich hätte Zink bei seinem Onkel zum Ritter ausgebildet werden sollen – doch dafür ist er viel zu ängstlich. Kurzerhand tauschen Zink und Trenk ihre Rollen: In edler Pagenkleidung stellt sich Trenk bei Ritter Hans von Hohenlob als dessen Neffe vor. Doch nicht nur vor dem wütenden Wertolt muss sich Trenk in Acht nehmen – auch von Hohenlobs scharfsinnige Tochter Thekla ist misstrauisch.

THEMEN Freundschaft, Solidarität, Mut, Mittelalter, Abenteuer, Helden, Selbstvertrauen, Kinderbuch, Literaturverfilmung, Trickfilm
FÄCHER Vorfachlicher Unterricht, Deutsch, Sachkunde, Lebenskunde, Kunst, Gesellschaftslehre
SPIELORTE Osterholz-Scharmbeck

DAS SAMS

Deutschland 2001, Ben Verbong

1.–5. Klasse / Ab 6 Jahre / FSK 0 / 100 Min.

Am Montag kam Herr Mon, am Dienstag war Dienst, Mittwoch war die Mitte der Woche, am Donnerstag hat's gedonnert, am Freitag hatte Herr Taschenbier frei und am Samstag? Am Samstag kam das Sams. Klein, etwas dicklich, rote Strubbelhaare, Rüsselnase und lauter blaue Punkte im Gesicht, erklärt das Sams Herrn Taschenbier zu seinem Papa. Das bringt den Alltag des braven Regenschirmkonstrukteurs gehörig durcheinander. Denn so ein Sams ist nicht leicht zu bändigen. Es macht ständig Unfug, redet unaufhörlich und futtert alles auf, was ihm in die Finger kommt. Doch die blauen Punkte haben es in sich: es sind Wunschpunkte. Aber wünschen will gelernt sein, und bevor Herr Taschenbier entdeckt, mit Bedacht zu wünschen, hat er mit Eisbären in der Wohnung und anderen Unannehmlichkeiten zu tun.

THEMEN Wünsche und Träume, Mut, Selbstbewusstsein, Magie, Selbstwirksamkeit, Eifersucht, Rivalität
FÄCHER Vorfachlicher Unterricht, Deutsch, Sachkunde, Kunst, Musik, Religion, Lebenskunde
SPIELORTE Lauenbrück

HÄNDE WEG VON MISSISSIPPI

Deutschland 2007, Detlev Buck

2.–5. Klasse / Ab 7 Jahre / FSK 0 / 100 Min.

Die Sommerferien auf dem Land werden für die zehnjährige Emma ein großes Abenteuer, wenn es darum geht, die alte Stute Mississippi vor dem Schlachter zu retten und den Verkauf des Tante Emma-Ladens an eine große Discounter-Kette zu verhindern. Die idealisierte Landidylle mit einer intakten, farbenfrohen Natur und einer lebhaft, skurrilen Dorfgemeinschaft bildet den Hintergrund für eine slapstickhafte Komödie.

THEMEN Familie, Freundschaft, Generationen, Kindheit, Landschaft, Tierliebe, Literaturverfilmung, Recht, Gerechtigkeit
FÄCHER Deutsch, Sachkunde, Biologie
SPIELORTE Cuxhaven

Im Rahmen des Sonderprogramms „Landstreifen – Der ländliche Raum im Film".

RITTER TRENK OP PLATT

Deutschland 2018, Anthony Power

1.–6. Klasse / Ab 6 Jahre / FSK 0 / 80 Min.

Dat Lieveegen ehr Leven lang Lieveegen blieven mööt un keen Rechte hebbt, will de Buernjung Trenk nich hennehmen, eerst recht nich, as sien Vadder von den hartbostigen Blootsuger Ritter Wertolt to Unrecht in`t Kaschott smeten warrt. Also treckt he los, dat he en Ritter warrt. Dat is gor nich so eenfach, man to'n Glück finnt he gau Frünnen, de em hölpen doot. Besünners op de plietsche Thekla kann he sik verlaten. De Dochter vun Ritter Hans weer sülvst lever Rittersche worrn as een ganz geschicktet Borgfrollein un öövt mit Trenk för dat wichtige Ritterturnier. Wenn Trenk achterno ok noch den Draken dootslaan kann, hett he een Wunsch bi den Fürsten free un kann sien Vadder un sien Familie free holen.

THEMEN Rebellion, Freundschaft, Solidarität, Mut, Mittelalter, Ritter, Ständegesellschaft, Abenteuer, Helden, Selbstvertrauen, Selbstwirksamkeit
FÄCHER (Platt-)Deutsch, Sachkunde, vorfachlicher Unterricht, Werte und Normen
SPIELORTE Buxtehude, Hoya, Lüneburg, Oldenburg, Schneverdingen, Schwanewede, Verden

JIM KNOPF UND LUKAS DER LOKOMOTIVFÜHRER

Deutschland 2018, Dennis Gansel

2.–6. Klasse / Ab 7 Jahre / FSK 0 / 105 Min.

Derart realistisch erlebten die beiden Helden Jim Knopf und Lukas-der Lokomotivführer ihre exotischen, rätselhaften und gruseligen Abenteuer noch nie - und die Zuschauer*innen auch nicht. Der kurzweilige Abenteuerfilm nach dem bald 60 Jahre alten Kinderbuchklassiker von Michael Ende ist detailreich animiert, farbenprächtig ausgestattet und balanciert geschickt zwischen klamaukigen, spannenden und emotionalen Momenten.

THEMEN Anderssein, Außenseiter, Freundschaft, Mobbing, Vielfalt, Mut, Zusammenhalt, Kommunikation, Angst, Schein, Ernährung, interkulturelle Erziehung, Gefühle, Kindheit, Naturphänomene, Medien, Filme machen

FÄCHER Vorfachlicher Unterricht, Deutsch, Sachkunde, Kunst, Biologie, Erdkunde, Werte und Normen, Religion, Technik, Gesellschaftslehre, Medienkompetenz, Demokratieerziehung

SPIELORTE Buchholz/Nordheide, Buxtehude, Cuxhaven, Delmenhorst, Harsefeld, Hoya, Jever, Lüneburg, Neu Wulmstorf, Nordenham, Oldenburg, Osterholz-Scharmbeck, Schneverdingen, Schwanewede, Stade, Syke, Verden, Wildeshausen, Wilhelmshaven

FLUSSFAHRT MIT HUHN

BRD 1983, Deutschland 2014, Arend Agthe

3.–6. Klasse / Ab 8 Jahre / FSK 0 / 86 Min.

„Lieber Opa, wir sind in einem geheimen Auftrag unterwegs: Wir erkunden einen neuen Zugang zum Meer". Einen Zettel mit diesen Worten hinterlässt Johanna ihrem Opa. Sie ist mit ihrem Cousin Robert, den Nachbarsjungen Harald und Alex und einem Huhn (zum Schutz vor dem Klabautermann) auf einem Segelboot unterwegs Richtung Meer. Opa Ewald bleibt nichts anderes übrig, als die ihm über die Ferien anvertrauten Schützlinge schnellstens wieder einzufangen, bevor die Eltern etwas mitbekommen. So beginnt eine spannende Verfolgungsjagd, bei der sowohl Kinder als auch ihr Opa Willensstärke und Ehrgeiz entwickeln und auch nicht vor Fouls zurückschrecken. Opa Ewald ist zwar nicht so leicht abzuhängen, aber die Ausreißer bleiben ihm immer eine Nasenlänge voraus. Doch dann kommen die Kinder in eine Situation, in der sie sich den Großvater sehnlichst herbeiwünschen.

THEMEN Freundschaft, Abenteuer, Verantwortung, Vertrauen, Zusammenhalt

FÄCHER Deutsch, Religion, Sachkunde

SPIELORTE Zetel

Im Rahmen des Sonderprogramms „Landstreifen – Der ländliche Raum im Film".

RICO, OSKAR UND DIE TIEFERSCHATTEN

Deutschland 2014, Neele Leana Vollmar

3.–6. Klasse / Ab 8 Jahre / FSK 0 / 95 Min.

Rico ist ein tiefbegabter Junge – deshalb kann er auch nur geradeausaus gehen. Zum Ausgleich sieht er sich Wohnungen anderer Leute an, vor allem die seiner Hausmitbewohner in der Dieffe 93 in Kreuzberg – allerhand unterschiedliche mehr und weniger sympathische Menschen. Damit er nicht ganz auf sich alleine gestellt ist, haben sich seine alleinerziehende Mutter und er etwas ausgedacht: Wegbeschreibungen oder ein Gute-Nacht-Lied spricht und singt sie auf Band. Wenn sie im Nachtclub hinter der Theke arbeitet, kommt Rico also auch (fast) alleine zurecht – zur Not ist auch noch die gute Frau Darling im Haus. Eines Tages begegnet er dem hochbegabten Oskar. Beide Jungen sind auf ihre Art etwas „anders", passen aber prima zusammen. Als ein Kindesentführer wieder einmal alle in Angst und Schrecken versetzt und gleichzeitig Oskar verschwindet, macht sich Rico auf die Suche nach seinem neuen Freund.

THEMEN Abenteuer, Anerkennung, Außenseiter, Einsamkeit, Erziehung, Familie, Frauen, Gesellschaft, Gespenster/Geister/Spuk, Hochbegabung, Identität, Integration, Kindheit/Kinder, Liebe, Literaturverfilmung, Medien, Rollenbilder, Selbstbewusstsein, Sozialisation

FÄCHER Deutsch, Sozialkunde, Religion, Werte und Normen

SPIELORTE Osterholz-Scharmbeck

AUF AUGENHÖHE

Deutschland 2016, Joachim Dollhopf, Evi Goldbrunner

3.–7. Klasse / Ab 8 Jahre / FSK 6 / 99 Min.

Der zehnjährige Michi lebt seit dem Tod seiner Mutter in einem Kinderheim. Als er durch Zufall einen Brief seiner Mutter mit einem Hinweis auf seinen Vater Tom findet, fasst er den Entschluss diesen aufzusuchen. Michi hat sich seinen Vater Tom als coolen Superhelden vorgestellt, umso größer ist seine Enttäuschung, als er feststellen muss, dass Tom kleinwüchsig ist. Als die anderen Kinder im Heim ihn deshalb mobben, läuft Michi weg und landet in der Wohnung seines Vaters, wo er notgedrungen einzieht. Das Zusammenleben von Tom und Michi gestaltet sich anfangs schwierig. Michi akzeptiert seinen kleinwüchsigen Vater überhaupt nicht und stellt nur Forderungen, während Tom erst mit der neuen Vaterrolle vertraut werden muss. Nach und nach raufen sich die beiden aber zusammen und Michi lernt Katja, eine neue Freundin, kennen. Da kommt Frau Gonsalves vom Jugendamt mit einer unerwarteten Nachricht und Michi muss entscheiden, was für ihn im Leben zählt.

THEMEN Familie, Identität, Vater-Sohn-Beziehung, Mobbing, Diskriminierung, Behinderung, Freundschaft, Toleranz

FÄCHER Deutsch, Religion, Ethik, Lebenskunde, Werte und Normen, Sozialkunde, Gesellschaftslehre

SPIELORTE Osterholz-Scharmbeck

WALL·E – DER LETZTE RÄUMT DIE ERDE AUF

USA 2008, Andrew Stanton

3.–8. Klasse / Ab 8 Jahre / FSK 0 / 103 Min.

Die Menschen haben die Erde erst ruiniert und dann verlassen. Wall·E, eine autonom arbeitende Müllpresse, räumt den Planeten seit 700 Jahren auf, ohne dabei so recht voranzukommen. Dann taucht ein Robotermädchen namens Eve auf, um herauszufinden, ob es wieder biologisches Leben auf der Erde gibt. Wall·E ist hin und weg und verliebt sich sofort. Er reist mit ihr auf das Riesenraumschiff, auf das die Menschen sich zurückgezogen haben. Dort sind sie fett und willenlos geworden. Aber Wall·E und eine kleine Pflanze bringen Bewegung in die degenerierte Gesellschaft: Der Kapitän möchte zurück zur Erde! Sein Bordcomputer Otto versucht das zu verhindern. Wall·E und Eve, die endlich auch Wall·Es Gefühle erwidert, geben der Sache schließlich die richtige Wendung. Das vergnügliche Abenteuer rund um den liebenswerten Müllsammler ist optisch aufwendig inszeniert. Der Film bietet viele Anknüpfungspunkte, um über das Verhältnis von Mensch und Roboter nachzudenken.

THEMEN Robotik, Künstliche Intelligenz, Verhältnis von Mensch und Maschine, Automatisierung, Technikherrschaft, Mensch und Umwelt, Zukunft der Menschheit

FÄCHER Deutsch, Werte und Normen, Religion, Umwelterziehung, Sachkunde, Kunst, Englisch

SPIELORTE Bendestorf, Buxtehude, Cuxhaven, Delmenhorst, Hoya, Jever, Lüneburg, Nordenham, Oldenburg, Schwanewede, Stade, Syke, Verden

Im Rahmen des Sonderprogramms zum Wissenschaftsjahr zum Thema Künstliche Intelligenz.

KÖNIGIN VON NIENDORF

Deutschland 2017, Joya Thome

3.–13. Klasse / Ab 8 Jahre / FSK 0 / 67 Min.

Die zehnjährige Lea lebt im beschaulichen Niendorf. Mit ihrem Fahrrad fährt sie durch das Dorf, holt Milch und besucht ihren Freund Mark, der Musiker ist und als Aussteiger auf einem Bauernhof lebt. Normalerweise verbringt sie die Sommerferien mit ihrer besten Freundin im Ferienlager. Aber irgendwie verstehen die beiden sich seit diesem Sommer nicht mehr so gut. Auf einem ihrer Streifzüge entdeckt Lea fünf Jungs. Wie sich herausstellt, sind sie eine richtige Bande. Zu gern wäre sie Teil dieser Gruppe. Doch so einfach nimmt die Bande keine Neuen auf. Mit einer Mutprobe soll Lea beweisen, dass sie es wirklich ernst meint. Und Lea hat mehr Mut als die Bandenmitglieder jemals gedacht hätten. Dann soll auch noch der Bauernhof von Mark versteigert werden. Und die Sommerferien werden doch noch zu einem großen Abenteuer.

THEMEN Mut, Freundschaft, Erwachsenwerden, Zusammenhalt, Zugehörigkeit, Landleben

FÄCHER Fächerübergreifender Unterricht, Deutsch, Kunst, Sachkunde, Religion, Werte und Normen

SPIELORTE Oldenburg, Wildeshausen

#17Ziele

PADDINGTON 2

Großbritannien, Frankreich 2017, Paul King

3.–13. Klasse / Ab 8 Jahre / FSK 0 / 95 Min.

Seit Paddington nach London kam, ist einige Zeit vergangen. Mittlerweile ist der flauschige Einwanderer vorbildlich in der neuen Heimat integriert und wird in der Nachbarschaft für seine hilfsbereite Art geschätzt. Zum 100. Geburtstag seiner Tante Lucy will Paddington ihr ein Aufklapp-Bilderbuch mit Londoner Stadtansichten schenken, das er aber nicht bezahlen kann. Also begibt sich der Bär auf Jobsuche. Als Tollpatsch stiftet er Chaos in einem Friseursalon und als Fensterputzer, spart aber fleißig weiter das nötige Geld für das Geschenk. Doch als ein Dieb das Pop-up-Buch stiehlt, weil darin eine geheime Schatzkarte verborgen ist, bekommt der unschuldige Bär eine Haftstrafe aufgebrummt. Während er im Gefängnis mit seiner naiven Ehrlichkeit aneckt, suchen die von Paddingtons Unschuld überzeugten Browns den wahren Täter.

THEMEN Abenteuer, Märchen, Familie, Freundschaft, Integration, Heimat, Filmsprache, Strafvollzug, Tiere
FÄCHER Deutsch, Englisch, Sachkunde, Werte und Normen, Kunst
SPIELORTE Oldenburg, Ritterhude, Verden, Wildeshausen

UNSERE ERDE 2 – SO HABEN SIE DIE WELT NOCH NIE ERLEBT!

Großbritannien, China 2017, Peter Webber, Richard Dale, Fan Lixin

3.–13. Klasse / Ab 8 Jahre / FSK 0 / 90 Min.

„Unsere Erde 2" zeigt wie sein Vorgänger in packenden Aufnahmen den unglaublichen Artenreichtum unseres Planeten und seine fantastische Natur. Von den höchsten Bergen zu unberührten Inseln, von der Arktis über Regenwälder bis hinein in Städte, erleben die Zuschauer*innen hautnah und intensiv die unterschiedlichsten tierischen Lebensformen, ihren Alltag und ihren Kampf um das tägliche Überleben. Im Verlauf eines einzigen Tages, vom Sonnenaufgang bis in die tiefe Nacht, kommt man Zebras und Giraffen in der afrikanischen Savanne, Narwalen in der Arktis, Kolibris im Regenwald Ecuadors, Meerechsen auf den Galapagos-Inseln, die schon unmittelbar nach dem Schlüpfen von heimischen Nattern gejagt werden, Eintagsfliegen in einer ungarischen Flusslandschaft und vielen anderen Tieren so nahe wie nie zuvor.

THEMEN Natur, Umwelt, Tiere, Ökologie, Erde, Klimawandel, Schöpfung, Filmsprache
FÄCHER Sachkunde, Naturwissenschaften, Biologie, Erdkunde, Physik, Werte und Normen, Religion, Musik
SPIELORTE Oldenburg, Syke

DIE PFEFFERKÖRNER UND DER FLUCH DES SCHWARZEN KÖNIGS

Deutschland 2017, Christian Theede

4.–7. Klasse / Ab 9 Jahre / FSK 0 / 99 Min.

In Hamburg lösen die Nachwuchsdetektive Mia, Alice und Benny immer wieder schwierige Fälle. Mia und Benny freuen sich auf die Klassenfahrt nach Südtirol. Die fällt wegen einer erkrankten Lehrerin fast aus, doch in letzter Minute springt Bennys Mutter Andrea als Ersatz ein. Davon ist Benny nicht begeistert, zumal sie und sein Lehrer Schulz sich auf Anhieb verstehen. Auf dem Berghof trifft Mia ihren guten Freund Luca, der sehr besorgt ist, weil dort Berggeister umgehen und mysteriöse Zeichen auftauchen. Mit Hilfe des neuen reichen Mitschülers Johannes finden die Jungdetektive heraus, dass ein Hamburger Lebensmittelkonzern den Bergbauern vertreiben will, um sich eine lukrative Wasserquelle anzueignen. Um das verhindern, müssen die drei ein Beweisvideo auf einem Laptop wieder in ihre Hand bekommen und schnell nach Hamburg zurückreisen. Dort stößt Mias junge Schwester Alice zu dem Trio.

THEMEN Freundschaft, Solidarität, Vertrauen, Teamgeist, Vorurteile, Liebe, Schule, Familie, Umweltschutz, Kriminalität, Ausbeutung
FÄCHER Deutsch, Erdkunde, Werte und Normen, Sachkunde, NaWi, Sozialkunde
SPIELORTE Ritterhude, Verden

THILDA & DIE BESTE BAND DER WELT

Norwegen, Schweden 2018, Christian Lo

4.–8. Klasse / Ab 9 Jahre / FSK 0 / 94 Min.

Die 14-jährigen Grim und Aksel sind nicht nur beste Freunde, sondern haben auch zusammen eine Band, „Los Bando Immortale". Als sie die Zusage für den Auftritt beim nationalen Rockmusik-Wettbewerb erhalten, geht ein großer Traum in Erfüllung, doch die Band braucht Verstärkung. Zum Casting kommt nur die 9-jährige Thilda mit ihrem Cello. Aber Thilda überzeugt, denn sie hat den Rock'n'Roll im Blut. Zusammen mit Ralleyfahrer Martin machen sie sich in einem „ausgeliehenen" Wohnmobil auf den Weg quer durchs Land. Jedoch gibt es einige Probleme: Aksel kann nicht singen, Thilda hat die Teilnahmeerlaubnis ihrer Eltern gefälscht und Martins Vater und Bruder haben die Verfolgung aufgenommen, denn sie wollen ihr Wohnmobil zurück. Im Wettlauf gegen die Zeit wachsen sie als enge Freunde zusammen und schaffen es gerade noch rechtzeitig zum großen Auftritt.

THEMEN Freundschaft, Heldenreise, Werte, Gemeinschaft, Erwachsenwerden, eigene Stärken, Träume, Ziele, Musik, Familie, Außenseiter, Idole
FÄCHER Deutsch, Musik, Werte und Normen, Religion, Erdkunde
SPIELORTE Hoya, Jever, Lüneburg, Nordenham, Oldenburg

WILDHEXE

Dänemark 2018, Kaspar Munk

4.–8. Klasse / Ab 9 Jahre / FSK 6 / 100 Min.

Eine schwarze Katze, die sie unvermittelt ins Gesicht kratzt, bringt das Leben der zwölfjährigen Clara völlig durcheinander. Plötzlich entdeckt sie sehr ungewöhnliche Fähigkeiten an sich. Ihr Geruchssinn ist extrem geschärft, sie kann mit Tieren sprechen und hat seltsame Erscheinungen auf dem Schulweg. Claras Mutter bringt sie zu ihrer Tante Isa in die Wildnis, wo sie erfährt, dass sie eine Wildhexe ist. Zusammen mit dem Mädchen Kahla wird Clara von Isa unterrichtet, denn Wildhexen haben die Aufgabe, die wilden Tiere und Pflanzen zu beschützen. Was Clara nicht ahnt: Die böse, hexenartige Bravita hat es auf Claras Blut abgesehen, um ihrem Eisgefängnis entsteigen zu können und die Macht über die wilde Welt zu bekommen. Deshalb hat sie die mysteriöse Chimära beauftragt Clara zu holen. Denn von allen Wildhexen ist Clara dazu auserwählt, die wilde Welt zu retten.

THEMEN Natur, Fantasie, Tiere, Mut, Achtsamkeit, Selbstfindung, Erwachsenwerden
FÄCHER Deutsch, Biologie, Werte und Normen, Religion
SPIELORT Schneverdingen

MEIN LEBEN ALS ZUCCHINI

Schweiz, Frankreich 2015, Claude Barras

4.–13. Klasse / Ab 9 Jahre / FSK 0 / 66 Min.

Zucchini ist ein kleiner Junge und hat nichts mit dem gleichnamigen Gemüse zu tun. Als seine Mutter stirbt, kommt er in ein Waisenhaus, wo er lernen muss, sich mit der neuen Situation zurechtzufinden. Das ist nicht immer leicht, aber seine neuen MitbewohnerInnen teilen mit ihm ähnliche Schicksale. Simon, Ahmed, Jujube, Alice und Beatrice – sie alle kommen aus zerrütteten Familien oder haben ihre Eltern verloren. Und da ist da noch das neue Mädchen Camille, zu dem sich Zucchini sofort hingezogen fühlt. Als Camille von einer geldgierigen Tante aus dem Waisenhaus geholt werden soll, helfen alle Kinder, um das zu verhindern.

THEMEN Freundschaft, Solidarität, Mobbing, Familie, Kinderheim, Trauer, Verlust, Erziehung, Misshandlung, Stop-Motion
FÄCHER Lebenskunde, Ethik, Psychologie, Kunst, Deutsch, Französisch, Gesellschaftslehre, Werte und Normen
SPIELORT Schneverdingen

DAS MÄDCHEN WADJDA

Saudi-Arabien, Deutschland 2013, Haifaa Al-Mansour

5. – 9. Klasse / ab 10 Jahre / FSK 0 / 97 Min.

Wadjda ist zehn Jahre alt und lebt mit ihrer Mutter in Riad. Sie ist ein aufgewecktes Mädchen, das gern Dinge täte, die der Islam für Mädchen nicht vorgesehen hat: zum Beispiel mit ihrem Freund Abdullah um die Wette Fahrrad fahren, unter der Hand verkaufte Kassetten mit englischen Pop-Songs hören oder die Nägel lackieren. Ihre Mutter hat ganz andere Sorgen: sie ist seit Wadjdas Geburt unfruchtbar, weshalb sich Wadjdas Vater eine zweite Frau nehmen möchte, die ihm einen Sohn schenken soll. Als Wadjda ihr Traumfahrrad entdeckt, bemüht sie sich das Geld aufzutreiben, um es sich kaufen zu können. Sie nimmt schließlich sogar am schulischen Koranwettbewerb teil, um sich mit dem Preisgeld ihren Wunsch zu erfüllen. Während Wadjda ihrem Ziel immer näher kommt, muss ihre Mutter erkennen, dass alle Bemühungen den Vater an sich zu binden nichts nützen.

THEMEN Fremde Kulturen, Mädchen, Islam, Familie, Rollenbilder
FÄCHER Deutsch, Gesellschaftskunde, Religion, Werte und Normen
SPIELORTE Ritterhude, Zetel

FANNYS REISE

Frankreich, Belgien 2016, Lola Doillon

5.–13. Klasse / Ab 10 Jahre / FSK 6 / 94 Min.

Frankreich, 1943: Während der Besatzung durch die Nationalsozialisten hält sich die 13-jährige Fanny mit ihren Geschwistern in einem Kinderheim in der Region Creuse versteckt, nachdem es in Paris für Juden zu gefährlich geworden ist. Doch auch in dem Heim sind die Kinder bald nicht mehr vor den deutschen Truppen sicher. So wird Fanny unfreiwillig Anführerin einer Gruppe von Kindern, mit der sie sich auf die Flucht in Richtung der Schweizer Grenze begibt. Trotz der Gefahren und Ängste, die die Kinder durchstehen müssen, erzählt der Film auch eine Geschichte über die Bedeutung von Zuversicht, Mut, Solidarität und Freundschaft. „Fannys Reise" beruht auf wahren Begebenheiten. Als Grundlage für die Geschichte diente der autobiografische Roman von Fanny Ben-Ami.

THEMEN Holocaust, Nationalsozialismus, Frankreich, Zweiter Weltkrieg, Résistance, Okkupation, Kollaboration, Flucht, Zivilcourage, Identität, Zusammenhalt, Familie
FÄCHER Deutsch, Geschichte, Französisch, Religion, Werte und Normen, Kunst
SPIELORTE Lüneburg, Oldenburg

WUNDER

USA 2017, Stephen Chbosky

5.–13. Klasse / Ab 10 Jahre / FSK 0 / 113 Min.

Der zehnjährige August „Auggie" Pullmann hat zwar eine tolle Familie, doch durch einen krankheitsbedingt Entstellung seines Gesichts, versteckt er sich vor der Außenwelt lieber unter einem Astronautenhelm. Bisher wurde Auggie zu Hause unterrichtet, aber nun soll er auf eine normale Schule gehen. Er wünscht sich nichts sehnlicher, als kein Außenseiter zu sein und Freunde zu finden. Aber obwohl sie es nicht absichtlich machen, sind die meisten Kinder gemein zu ihm. Für Auggie beginnt eine abenteuerliche Reise in die Öffentlichkeit.

THEMEN Familie, Freundschaft, Verantwortung, Anderssein, Außenseiter, Selbstvertrauen, Mut, Schule, Landeskunde USA
FÄCHER Deutsch, Sozialkunde, Psychologie, Englisch, Werte und Normen
SPIELORTE Bendestorf, Buchholz/Nordheide, Buxtehude, Cuxhaven, Delmenhorst, Hoya, Jever, Lüneburg, Nordenham, Oldenburg, Osterholz-Scharmbeck, Ritterhude, Schwanewede, Stade, Syke, Verden, Wildeshausen, Wilhelmshaven, Zetel

5 GESCHLECHTER-GLEICHHEIT

#17Ziele

AMELIE RENNT

Deutschland, Italien 2017, Tobias Wiedman

6.–11. Klasse / Ab 11 Jahre / FSK 6 / 97 Min.

Amelie steckt mitten in der Pubertät und hat allen Grund für ihre miese Laune: Die 13-Jährige hasst ihr chronisches Asthmaleiden und lehnt alle weiteren Behandlungen ab. Stattdessen ignoriert sie die Krankheit, auch wenn ihr Notfallspray sie ständig daran erinnert, und bereitet den Ärzten und ihren getrennt lebenden Eltern einiges Kopfzerbrechen. Nach einem lebensbedrohlichen Anfall soll sie in einer Südtiroler Spezialklinik therapiert werden. Doch ohne Amelie: sie reißt aus und trifft im Wald auf den 15-jährigen Bart. Der nicht minder sture Naturbursche berichtet von einem traditionellen Feuer auf dem Berggipfel, dem die Älteren heilsame Kräfte nachsagen. Obwohl sie sich zunächst überhaupt nicht ausstehen können, treten die Teenager den waghalsigen Aufstieg gemeinsam an. Die besorgten Erwachsenen starten unterdessen eine Suchaktion.

THEMEN Erwachsenwerden, Krankheit, Pubertät, Außenseiter, Mädchen, Abenteuer, Rebellion, Freiheit, Träume, Begegnung, Freundschaft, Liebe, Natur, Familie
FÄCHER Deutsch, Geografie, Sozialkunde, Werte und Normen, Religion
SPIELORT Oldenburg

BLANKA

Italien, Japan, Philippinen 2015, Kohki Hasei

6.–13. Klasse / Ab 11 Jahre / FSK 6 / 75 Min.

Ihren Vater kennt sie nicht und ihre Mutter hat sich mit einem anderen Mann davon gemacht – seitdem lebt die 11-jährige Blanka allein in den Straßen von Manila. Aus Tüchern und Kartons hat sie sich ein Zuhause eingerichtet, mit Diebereien und Betteln hält sie sich über Wasser. Was an Geld übrig bleibt, legt das Mädchen in eine kleine Blechbüchse. Blanka spart für eine Mutter, denn sie hat gesehen, dass Erwachsene sich Kinder kaufen. Also, so denkt sie, sollte das auch umgekehrt möglich sein. Aber dann begegnet sie dem blinden Straßenmusiker Peter. Bald singt sie zu seinem Gitarrenspiel und gemeinsam finden sie eine Anstellung in einem Club. Erstmals hat die Kleine einen Vertrauten, ein richtiges Bett und eine Zukunft. Als der alte Mann und das Mädchen Opfer einer Intrige werden, beginnt für beide jedoch erneut das Leben auf der Straße.

THEMEN Kindheit, Kinder, Armut, Menschenrechte, Menschenwürde, Außenseiter, Freundschaft, Familie, Gesellschaft, Asien, Musik
FÄCHER Deutsch, Werte und Normen, Religion, Musik, Sozialkunde, Erdkunde
SPIELORTE Buchholz/Nordheide, Buxtehude, Cuxhaven, Delmenhorst, Osterholz-Scharmbeck, Schwanewede

10 WENIGER UNGLEICHHEITEN

#17Ziele

POWER TO THE CHILDREN – KINDER AN DIE MACHT

Deutschland 2017, Anna Kersting

6.–13. Klasse / Ab 11 Jahre / FSK 6 / 85 Min.

Was passiert, wenn Kinder selbst für ihre Rechte kämpfen? Wenn sie sich in Kinderparlamenten organisieren und die dringlichsten Probleme des Landes eigenständig debattieren? Die nachdrückliche Dokumentation „Power to the children" geht genau diesen Fragen nach. Der mit anschaulichen, liebenswert-verspielten Animationen garnierte Film zeigt, wie indische Kinder und Jugendliche mit Mut und Kreativität Einfluss auf wichtige politische Prozesse nehmen.

THEMEN Kinderrechte, Politik, Indien, Kinderparlamente, Zeichentrick, Animationen, Inklusion, Kinderarbeit, Umweltprobleme, häusliche Gewalt, Alkoholismus, Kinderheirat, Wasser- und Elektrizitätsversorgung
FÄCHER Politik, Gesellschaftslehre, Deutsch, Medienkunde, Werte und Normen
SPIELORTE Lüneburg

FRIDAS SOMMER

Spanien 2017, Carla Simón

7.–13. Klasse / Ab 12 Jahre / FSK 0 / 96 Min.

Der Film erzählt Fridas ersten Sommer bei ihrer neuen Familie in Momentaufnahmen, von Anfang bis Ende aus der Sicht der Sechsjährigen. Regisseurin Carla Simón verfolgt in ihrem ersten Film dabei einen dokumentarischen Ansatz. Oft mit der Handkamera gefilmt, wird Frida in ihrer neuen Umgebung begleitet und beobachtet. Frida und Marga verstehen sich nicht immer gut und die Balance in der neuen Familie muss zwischen den beiden ausgehandelt werden. Marga ist zwar manchmal an der Grenze ihrer Belastbarkeit, dabei aber immer wohlwollend und verständnisvoll. So bietet der Film, trotz einer eher melancholischen Grundstimmung, immer Entlastung. Und so bekommt „Fridas Sommer" ein Happy End, auch wenn er damit endet, dass die liebgewonnene Protagonistin bitterlich weint.

THEMEN Familie, Sehnsucht, Trauer, Liebe, Zusammenhalt, Krankheit, Tod, Stadt, Land

FÄCHER Deutsch, Spanisch, Werte und Normen, Religion, Sozialkunde, Psychologie

SPIELORTE Oldenburg

LOVE, SIMON

USA 2017, Greg Berlanti

7.–13. Klasse / Ab 12 Jahre / FSK 0 / 110 Min.

Simon Spier ist ein sympathischer 17-jähriger mit coolen Eltern und guten Freunden. Aber Simon hat ein Geheimnis: er ist schwul. Anonym tauscht er sich im Internet zum Thema Outing mit einem schwulen Jungen aus seiner Schule aus – und verliebt sich in ihn. Da geraten die intimen Mails in die Hände eines Mitschülers, der droht, Simon gegen seinen Willen zu outen.

THEMEN Homosexualität, Coming Out, sexuelle Identität, Familie, Freundschaft, erste Liebe, soziale Medien

FÄCHER Sozialkunde, Englisch, Werte und Normen, Religion, Psychologie, fächerübergreifend: Bildung zur sexuellen Selbstbestimmung

SPIELORTE Buxtehude, Cuxhaven, Hoya, Lauenbrück, Lüneburg, Oldenburg, Schneverdingen, Schwanewede, Stade, Syke, Verden, Wilhelmshaven

MEINE TEUFLISCH GUTE FREUNDIN

Deutschland 2018, Marco Petry

7.–13. Klasse / Ab 12 Jahre / FSK 6 / 96 Min.

„Haben wir die Welt wieder ein bisschen böser gemacht?", wird Lilith regelmäßig von ihrem Vater gefragt, denn der ist der Teufel höchstpersönlich. Seine Tochter ist eine hervorragende Schülerin, doch böse sein darf sie vorerst nur im Internet. Lilith hat die Nase voll von Cybermobbing, sie will unter Menschen, um dort Unheil anzurichten. Obwohl er Lilith für zu jung hält, willigt der Vater ein: Wenn sie es innerhalb einer Woche schafft, einen von ihm ausgewählten guten Menschen zum Bösen zu verführen, darf sie bleiben und ihre Arbeit als Teufelin aufnehmen. Weil der Teufel nun mal böse ist, gibt er ihr eine eigentlich unlösbare Aufgabe: Greta und ihre Familie, in die Lilith als Gastschülerin aufgenommen wird, sind wahrscheinlich die nettesten Menschen der Welt, ohne den geringsten Funken Boshaftigkeit. Und so laufen die Dinge nicht ganz nach Liliths Plan.

THEMEN Gut und Böse, Elternkonflikte, Außenseiter, (Cyber-)Mobbing, Freundschaft, erste Liebe, Identität, Selbstvertrauen, Schein und Sein, Verantwortung

FÄCHER Deutsch, Werte und Normen, Religion, Philosophie, Kunst

SPIELORTE Delmenhorst, Verden

SAUACKER

Deutschland 2013, Tobias Müller

7.–13. Klasse / Ab 12 Jahre / FSK 0 / 81 Min.

Der Dokumentarfilm spürt einer kleinbäuerlichen Kultur nach, die durch die Industrialisierung der Landwirtschaft im Verschwinden begriffen ist. „Sauacker" zeigt die Konflikte, die der Generationenwechsel auf einem schwäbischen Bauernhof mit sich bringt und überzeugt mit ebenso dichter Gegenwarts- wie poetisierender Naturbetrachtung.

THEMEN Familie, Heimat, Tradition, Wirtschaft, Umwelt, Land, Stadt
FÄCHER Deutsch, Werte und Normen, Wirtschaft, Sachkunde/ Lebenskunde
SPIELORTE Buchholz/Nordheide, Oldenburg, Wildeshausen

Im Rahmen des Sonderprogramms „Landstreifen – Der ländliche Raum im Film".

SIMPEL

Deutschland 2017, Markus Goller

7.–13. Klasse / Ab 12 Jahre / FSK 6 / 113 Min.

Noch nie waren die beiden Brüder Barnabas und Benjamin voneinander getrennt. Der jüngere Ben kümmert sich seit er denken kann um seinen geistig behinderten älteren Bruder, genannt Simpel. Als die Mutter eines Tages nach schwerer Krankheit stirbt, sind die beiden jungen Männer auf sich allein gestellt. Der Vater ist schon seit langem abwesend. Doch er besitzt die alleinige Vormundschaft für Simpel und verfügt aus der Ferne, dass dieser in einem Heim unterkommen soll. Ben und Simpel akzeptieren diese Trennung nicht und nehmen Reißaus. Sie fahren nach Hamburg, wo Ben hofft, den dort lebenden Vater umstimmen zu können. Im Verlauf ihrer Reise brechen alte Wunden auf, aber die beiden finden auch neue Freunde und Möglichkeiten. Ben und Simpel erkennen, dass sie eigene Wege einschlagen können, ohne den anderen im Stich zu lassen.

THEMEN Behinderung, Familie, Verantwortung, Anderssein, Außenseiter, Diskriminierung, Gesellschaft, Selbstbestimmung, Respekt und Toleranz, Erwachsenwerden, Freundschaft
FÄCHER Deutsch, Werte und Normen, Sozialkunde, Psychologie, Philosophie, Religion
SPIELORT Zetel

TSCHICK

Deutschland 2016, Fatih Akin

7.–13. Klasse / Ab 12 Jahre / FSK 12 / 93 Min.

Maik Klingenberg ist vierzehn und hat es nicht leicht: Die Mädchen seiner Klasse übersehen ihn geflissentlich, seine Mutter ist Alkoholikerin und der Vater ein kurz vor der Pleite stehender Immobilienunternehmer. Dann taucht Andrej Tschichatschow auf, genannt Tschick. Er gilt als asozial, sieht auch so aus und kommt nicht selten betrunken in den Unterricht. Zu Beginn der Sommerferien steht er mit einem geklauten Lada vor der Familienvilla der Klingenbergs. Maik und Tschick begeben sich auf eine abenteuerliche Reise durch Brandenburg. Ohne Kompass und Karte, aber mit Charme und Sprachwitz stürzen sie sich von einem Abenteuer ins nächste. Für Maik ist diese Reise mehr als nur eine aufregende Eskapade. Er lernt durch und mit Tschick, sich selbst zu akzeptieren und zu behaupten – auch und gerade, als es darum geht, für das eigene Handeln Verantwortung zu übernehmen.

THEMEN Erwachsenwerden, Identität, Abenteuer, Außenseiter, Freundschaft, Liebe, Familie, Wehmut, Freiheit, Rebellion, Naturerfahrung, Sexualität
FÄCHER Deutsch, Sozialkunde, Ethik, Werte und Noirmen, Religion, Philosophie, Kunst, Wirtschaft
SPIELORTE Bendestorf, Stade

AUF DER JAGD – WEM GEHÖRT DIE NATUR?

Deutschland 2017, Alice Agneskirchner

8.–13. Klasse / Ab 13 Jahre / FSK 6 / 96 Min.

Wie die Wolfsrudel, die seit einigen Jahren wieder durch deutsche Wälder streifen, gehen die Menschen schon seit jeher auf die Jagd. Was einst dem Überleben diente, wird heute bürokratisch durch das Jagd- und Forstrecht organisiert. Der Wald und die darin lebenden Wildtiere unterliegen als Teil der Kulturlandschaft Gesetzen, die die Koexistenz des Menschen mit der Natur regeln. So eruiert die Forstverwaltung jährliche Abschusszahlen für bestimmte Tierarten, die die Berufsjäger*innen in ihren jeweiligen Revieren erfüllen müssen. Für ihren hoch informativen Dokumentarfilm über die Jagd und den Wald interviewte Alice Agneskirchner Jäger*innen, Förster*innen und Waldbesitzer, Forstbeamte und Umweltschützer*innen. Zugleich unterhält der Film mit naturnahen Aufnahmen von Gamswild in Bayern oder Wölfen in Brandenburg.

THEMEN Natur, Tiere, Zivilisation, Wildnis, Ökologie, Gesellschaft, Gesetz, Ethik, Ernährung
FÄCHER Biologie, Erdkunde, Sozialkunde, Deutsch, Werte und Normen
SPIELORT Hoya

DIE GRÜNE LÜGE

Österreich 2017, Werner Boote

8.–13. Klasse / Ab 13 Jahre / FSK 0 / 90 Min.

Auf eine Demonstration sei er noch nie gegangen, erklärt Werner Boote zu Beginn seines Dokumentarfilms, lautstarke Proteste widerstrebten seinem Harmoniebedürfnis. Und so glaubt er auch gerne, dass er durch den Konsum von als „fair" und nachhaltig angepriesenen Produkten die Welt – retten kann. Unsere natürlichen Lebensgrundlagen erhalten, faire Arbeitsbedingungen und gerechte Löhne weltweit, ohne den Konzernen zu nahe zu treten, das funktioniert nicht, behauptet Autorin Kathrin Hartmann, seit vielen Jahren Spezialistin für Greenwashing. Mit ihr begibt sich Werner Boote auf eine Reise, um „grüne Lügen" aufzudecken. Die beiden zeigen auf, welch Unterschiede klaffen zwischen dem, wie Konzerne produzieren und wie sie ihre Waren auf dem Markt anpreisen.

THEMEN Ernährung, Energie, Wirtschaft, Ökologie, nachhaltige Entwicklung, Demokratie, Globalisierung, neue Technologien, Verantwortung, Gerechtigkeit, Individuum u. Gesellschaft, Natur und Umwelt, Klimawandel, Konsum
FÄCHER Politik, Biologie, Erdkunde, Sozialkunde, Wirtschaft, Werte und Normen
SPIELORTE Oldenburg, Stade, Verden

LETZTENDLICH SIND WIR DEM UNIVERSUM EGAL

USA 2018, Michael Sucsy

8.–13. Klasse / Ab 13 Jahre / FSK 6 / 94 Min.

Nett, aufmerksam und hilfsbereit – das ist die 16-Jährige Rhiannon. Während ihr Freund Justin sich am liebsten um sich selbst kümmert, stellt Rhiannon die eigenen Bedürfnisse hinten an. Eines Tages scheint Justin wie ausgewechselt und die beiden brechen zu einem romantischen Ausflug auf. Wenig später ist jedoch alles wieder beim Alten und Rhiannon versteht die Welt nicht mehr. Auf einer Party begegnet sie Nathan und spürt dieselbe Vertrautheit wie zuvor mit Justin. Als sie Nathan wiedertreffen will, spricht ein Mädchen sie an und erzählt ihr von ihrem Geheimnis: Sie nennt sich A und ist körper- und geschlechtslos. Jeden Morgen wacht A im Körper eines anderen jungen Menschen auf und lebt bis Mitternacht dessen Leben. Von nun an sehen sich Rhiannon und A fast täglich. Eine tiefe Freundschaft und leidenschaftliche Liebesbeziehung entstehen.

THEMEN Identität, Liebe, Freundschaft, Jugend, Familie, Rollenbilder, Sexualität, Erwachsenwerden, Individuum, Gesellschaft
FÄCHER Englisch, Deutsch, Werte und Normen, Philosophie, Religion, Kunst
SPIELORTE Oldenburg, Osterholz-Scharmbeck, Ritterhude

8 MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTSWACHSTUM

#17Ziele

PAPST FRANZISKUS – EIN MANN SEINES WORTES

Deutschland, Italien, Schweiz, Frankreich 2018, Wim Wenders

8.–13. Klasse / Ab 13 Jahre / FSK 0 / 96 Min.

Papst Franziskus ist für viele Gläubige ein Hoffnungsträger für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung in einer globalisierten Welt. Wie der argentinische Papst seine Reformideen vorantreibt und sich in aller Welt dafür einsetzt, zeigt Wim Wenders in seinem Dokumentarfilm, der auf Initiative des Vatikans entstand und von großem Respekt für den Kirchenführer geprägt ist, der sich in die Tradition des Kirchenreformers Franz von Assisi stellt.

THEMEN Religion, katholische Kirche, Papst, Ethik, Menschenrechte, Umweltschutz, Frieden, Gerechtigkeit, Minderheiten, Armut, Rassismus, sexueller Missbrauch, Gemeinwohl, Christentum, Humanismus, Migration, Schöpfung

FÄCHER Religion, Werte und Normen, Politik , Sozialkunde, Deutsch

SPIELORTE Hoya

BALLON

Deutschland 2018, Michael Bully Herbig

9.–13. Klasse / Ab 14 Jahre / FSK 12 / 120 Min.

Thüringen Sommer 1979: Die Familien Strelzyk und Wetzel leben in der ländlichen DDR, doch ihr Alltag in Unfreiheit und unter ständiger Überwachung in der DDR-Diktatur erscheint ihnen zunehmend unerträglich. Sie beschließen mit ihren Kindern über die deutsch-deutsche Grenze in die BRD zu fliehen und schmieden einen gewagten Plan: Die Flucht in einem selbst gebauten Heißluftballon. Als ein erster Fluchtversuch scheitert – der Ballon kracht kurz vor der innerdeutschen Grenze in den Wald – bleiben die Balloninsassen unverletzt. Doch nun macht sich die Stasi an die Verfolgung der „Republikflüchtlinge". Die Familien ahnen, dass ihnen die Geheimpolizei auf den Fersen ist. Fieberhaft kaufen sie kleine Stoffmengen, aus denen sie eine neue, größere Ballonhülle für einen erneuten Fluchtversuch zusammensetzen. Ein Wettlauf gegen die Zeit beginnt.

THEMEN DDR, Flucht, geteiltes Deutschland, deutsch-deutsche Grenze, Stasi, Leben in der DDR, Diktatur, Familie, Schießbefehl, Freiheit, persönliches Glück, Denunziation, Solidarität, Mut

FÄCHER Geschichte, Politik, Sozialkunde, Deutsch, Werte und Normen, Erdkunde, fächerübergreifender Projektunterricht

SPIELORTE Buchholz/Nordheide, Buxtehude, Cuxhaven, Delmenhorst, Harsefeld, Hoya, Jever, Lüneburg, Nordenham, Oldenburg, Osterholz-Scharmbeck, Schwanewede, Stade, Syke, Verden, Wildeshausen, Wilhelmshaven

BANDE DE FILLES (FRANZ. OMU)

Frankreich 2014, Céline Sciamma

9.–13. Klasse / Ab 14 Jahre / FSK 12 / 112 Min.

Marieme lebt mit ihrer Familie in der Pariser Banlieue. Die Mutter sorgt fürs Einkommen, der große Bruder kommandiert alle herum und sie versorgt die jüngeren Schwestern. Außerfamiliär ist es nicht besser. In der Nachbarschaft geben Jungs den Ton an und die Schule ist eine Sackgasse. Doch dann gerät sie ins Blickfeld einer coolen dreiköpfigen Mädchengang, die sich Freiheiten nimmt, von denen Marieme bislang nur träumte. Dort wird sie aufgenommen und heißt fortan Vic (wie Victory). Von jetzt an macht das Leben Spaß: Vic schwänzt den Unterricht, verändert ihr Äußeres und liefert sich mit ihren neuen Freundinnen Scharmützel mit rivalisierenden Banden. Das neue Leben soll ihr Weg in die Unabhängigkeit sein.

THEMEN Französisch, Erwachsenwerden, Migration, Identität

FÄCHER Französisch, Sozialkunde, Gesellschaftskunde, Werte und Normen

SPIELORT Verden

In Zusammenarbeit mit Kinema

BLACKKKLANSMAN

USA 2018, Spike Lee

9.–13. Klasse / Ab 14 Jahre / FSK 12 / 135 Min.

Mehr als 150 Jahre nach dem Verbot der Sklaverei ist die institutionelle Rassenungleichheit in den USA keineswegs abgeschafft. Seinen Anti-Rassismus-Film „BlacKkKlansman" drehte der US-Regisseur Spike Lee offenkundig mit viel Wut auf die Verhältnisse. Die wahre Geschichte des afroamerikanischen Polizisten Ron Stallworth, der in den 1970er-Jahren den Ku-Klux-Klan infiltrierte, überzeugt mit einer eigenwilligen Symbiose aus Spaß, Ernst und einem dringlichen Anliegen.

THEMEN Rassismus, Antisemitismus, Extremismus, Politik, amerikanische Geschichte, Biografie, USA, kulturelle Identität, multikulturelle Gesellschaft, Demokratie, Bürgerrechte, Menschenrechte, Ethik, Werte, Anerkennung, Macht, Machtgefüge, Filmgeschichte

FÄCHER Englisch, Geschichte, Politik, Sozialkunde, Werte und Normen, fächerübergreifend Demokratieerziehung

SPIELORTE Hoya, Oldenburg

DAS SALZ DER ERDE

Frankreich 2014, Wim Wenders

9.–13. Klasse / Ab 14 Jahre / FSK 12 / 109 Min.

Der 1944 in Brasilien geborene Sebastião Salgado gehört zu den bedeutendsten Vertretern der sozial engagierten Dokumentarfotografie. Berühmt wurde er mit Langzeit-Fotoreportagen zu Themen wie Armut, Krieg und Vertreibung, die er in Fotobüchern wie „Workers" oder „Exodus" publizierte und in Ausstellungen weltweit zeigt. In weitgehend chronologischer Abfolge porträtieren der Regisseur Wim Wenders und Salgados Sohn Juliano, ein Filmregisseur, Leben und Werk des 70-jährigen Fotografen, der sich nach einer Schaffenskrise infolge starker seelischer Belastungen durch die jahrelange Auseinandersetzung mit Armut und Krieg der unberührten Natur zuwandte. Seit den 1990er-Jahren betreiben Salgado und seine Frau auf dem Landsitz der Familie im brasilianischen Regenwald ein preisgekröntes Wiederaufforstungsprogramm.

THEMEN Armut, Krieg/Kriegsfolgen, Utopie, Flucht, Arbeit, Umwelt, Kunst, Gerechtigkeit, Globalisierung

FÄCHER Geschichte, Sozialkunde/Gemeinschaftskunde, Politik, Kunst, Ethik

SPIELORT Oldenburg

DAS SCHÖNSTE MÄDCHEN DER WELT

Deutschland 2018, Aron Lehmann

9.–13. Klasse / Ab 14 Jahre / FSK 12 / 103 Min.

Cyril ist klug, sensibel und witzig aber alle hänseln ihn wegen seiner riesigen Nase. Als schlagfertiger Wortkünstler mischt er erfolgreich die Battle-Rap-Szene auf, getarnt mit einer Maske. Roxy kommt neu in die Klasse und verdreht gleich allen Jungs den Kopf. Sie ist ebenfalls HipHop-Fan und vermutet hinter der Maske den wortkargen Rick. Auch Fiesling Benno hat es auf Roxy abgesehen und um sie vor Benno zu beschützen, startet Cyril eine waghalsige Verkupplungsaktion: Er schreibt im Namen des verbal gänzlich unbegabten Ricks coole Liebes-Songs und Textnachrichten an Roxy, das für ihn schönste Mädchen der Welt, mit der Folge, dass sich Roxy in Rick verliebt. Die romantische Dreieckskomödie entwickelt sich auf der Klassenfahrt nach Berlin und nach einem dramatischen Zwischenfall dämmert es Roxy endlich, wessen Worte und Lieder ihr Herz berührt haben.

THEMEN Rap, HipHop, erste Liebe, Außenseiter, Mobbing, Erwachsenwerden, Identität, Anerkennung, Klassengemeinschaft, Schönheit, Männlichkeit, Rollenverhalten, Authentizität

FÄCHER Deutsch, Werte und Normen, Französisch, Musik

SPIELORTE Buxtehude, Cuxhaven, Hoya, Jever, Lüneburg, Nordenham, Oldenburg, Stade, Syke, Verden

DER LETZTE JOLLY BOY

Deutschland 2018, Hans-Erich Viet

9.–13. Klasse / Ab 14 Jahre / FSK o. A. / 105 Min.

„Der letzte Jolly Boy" ist eine dokumentarische Reise, die den Holocaust-Überlebenden Leon Schwarzbaum, Jahrgang 1921, über drei Jahre begleitet. Als Einziger seiner Familie überlebt Schwarzbaum, geboren in Hamburg und aufgewachsen im polnischen Bezin, das dortige Ghetto. In Bobrek, einem Außenlager von Auschwitz, leistet er Zwangsarbeit für Siemens. Er überlebt Auschwitz-Birkenau, Buchenwald und Haselhorst – sowie die Todesmärsche von Auschwitz nach Gleiwitz und von Sachsenhausen nach Schwerin. Im letzten Auschwitz Prozess gegen den ehemaligen SS Mann Reinhold Hanning war Schwarzbaum einer der Zeugen bzw. Nebenkläger.

THEMEN Holocaust, Nationalsozialismus, Auschwitz, deutsche Geschichte, Opfer, Täter, letzte Prozesse gegen Täter, Zeitzeugen, Polen, Fernsehen
FÄCHER Politik, Geschichte, Werte und Normen, Deutsch, Religion
SPIELORTE Buchholz/Nordheide, Neu Wulmstorf, Oldenburg

In Zusammenarbeit mit dem DGB

DER TRAFIKANT

Österreich, Deutschland 2018, Nikolaus Leytner

9.–13. Klasse / Ab 14 Jahre / FSK 12 / 113 Min.

Österreich 1937: Der 17-jährige Franz Huchel wird von seiner Mutter aus dem urwüchsigen Salzkammergut nach Wien geschickt, um im Tabakwarengeschäft von Otto Trsnjek in die Lehre zu gehen. Doch die kleine heile Welt der Trafik wird bedroht: Der Schrecken des Nationalsozialismus breitet sich aus, denn der „Anschluss" Österreichs an Hitler-Deutschland steht kurz bevor.

THEMEN Nationalsozialismus, Judenverfolgung, Hitler-Deutschland, 1938, Verfolgung, anders denken, Freundschaft, erste Liebe, Zivilcourage, Träume, Literaturverfilmung
FÄCHER Geschichte, Deutsch, Politik, Sozialkunde, Werte und Normen, Religion, Psychologie, fächerübergreifender Projektunterricht
SPIELORT Oldenburg

DIE BRILLANTE MADEMOISELLE NEÏLA

Frankreich, Belgien 2017, Yvan Attal

9.–13. Klasse / Ab 14 Jahre / FSK 0 / 93 Min.

Gleich an ihrem ersten Studientag kreuzt Neïla Salah aus dem trostlosen Pariser Vorort Creteil zu spät in einer Juravorlesung an der Pariser Universität Assas auf. Der dozierende Professor Pierre Mazard, ein jähzorniger und wie aus der Zeit gefallener Zyniker, greift die arabisch-stämmige Erstsemesterin daher vor allen Kommiliton*innen scharf an und lässt rassistische Bemerkungen fallen, etwa über Neïlas arabischen Namen oder die fehlende Arbeitsmoral von Migrant*innen. Die schlagfertige Neïla kontert den rauen Ton und steht die Attacke wacker durch. Doch Mazards abermaliger Fehltritt droht an der Universität einen Eklat auszulösen, was wiederum einen Disziplinarausschuss auf den Plan ruft. Um die Lage zu beruhigen, soll der mobbende Professor seinen guten Willen zeigen und Neïla als Mentor auf einen renommierten Rhetorikwettbewerb vorbereiten.

THEMEN Kommunikation, Rhetorik, Manipulation, Begegnung, Diskriminierung, Autorität(en), Generationenkonflikt, Identität, Individuum und Gesellschaft, Emanzipation
FÄCHER Latein, Französisch, Deutsch, Philosophie, Sozialkunde, Werte und Normen, Berufsorientierung
SPIELORT Delmenhorst

DIE DUNKELSTE STUNDE

Großbritannien 2017, Joe Wright

9.–13. Klasse / Ab 14 Jahre / FSK 6 / 121 Min.

Das scheinbar unaufhaltsame Vorrücken der deutschen Truppen stürzt die britische Regierung im Mai 1940 in eine schwere Krise, die zum Rücktritt von Premierminister Neville Chamberlain führt. Nur dem reichlich unpopulären Winston Churchill traut man zu, die scheinbar ausweglose Lage in den Griff zu bekommen. Er übernimmt das Amt, sieht sich aber bald von König und eigenen Regierungsmitgliedern bedrängt, mit den Nazis über den Abschluss eines Friedensvertrages zu verhandeln. Als die Luftschlacht um England entbrennt und die deutsche Invasion droht, wenden sich der skeptische König und sogar seine eigene Partei von Churchill ab. Durch seine außerordentliche Weitsicht und Integrität gelingt es Churchill dennoch, an seiner Überzeugung festzuhalten und mit seinen mitreißenden Reden kann er seine Kritiker überzeugen, den Kampf fortzusetzen.

THEMEN 2. Weltkrieg, Diktatur, Politik, Macht, Machtgefüge, Nationalsozialismus, Kriegsfolgen, Verantwortung, Großbritannien, Monarchie

FÄCHER Geschichte, Englisch, Politik, Werte und Normen, Deutsch, Psychologie Sozialkunde

SPIELORTE Hoya, Oldenburg

EX MACHINA

Großbritannien 2015, Alex Garland

9.–13. Klasse / Ab 14 Jahre / FSK 12 / 108 Min.

Der junge Programmierer Caleb erhält eine Einladung in das abgelegene High-Tech-Anwesen seines Chefs Nathan. Dieser gibt sich kumpelhaft, ist aber steinreich und Herr über die größte Suchmaschine der Welt. Neuerdings entwickelt er auch Roboter mit künstlicher Intelligenz. Caleb soll seine neuste Schöpfung testen, die attraktive und kluge Roboterfrau Ava. Schon bald ist der unbedarfte Gesprächspartner dem geheimnisvoll-erotischen Wesen verfallen. Es entspinnt sich ein raffinierter und am Ende blutiger Machtkampf zwischen Mensch und Maschine, bei dem lange Zeit nicht ausgemacht ist, wer eigentlich die Fäden in der Hand hält. Der Film ist als wendungsreiches Kammerspiel inszeniert. Er zeigt modellhaft, wie der Mensch und seine intelligenten Kreationen in ein verwirrendes Beziehungsgefüge stolpern können, wenn moralische Leitplanken fehlen.

THEMEN Künstliche Intelligenz, Turing-Test, Big-Data, Roboter und Emotionen, Maschinenethik

FÄCHER Gesellschaftskunde, Politik, Wirtschaft, Informatik, Werte und Normen, Deutsch, Englisch, Philosophie

SPIELORTE Cuxhaven, Delmenhorst, Lüneburg, Wilhelmshaven

Im Rahmen des Sonderprogramms zum Wissenschaftsjahr zum Thema Künstliche Intelligenz.

FREISTATT

Deutschland 2015, Marc Brummund,

9.–13. Klasse / Ab 14 Jahre / FSK 12 / 104 min.

Spaß haben, den eigenen Kopf durchsetzen und Grenzen austesten. Während die 68er-Bewegung gegen den Vietnamkrieg, die Nichtaufarbeitung des Nationalsozialismus und repressive Sexualmoral protestiert, rebelliert der 14-jährige Wolfgang im Sommer 1968 vor allem gegen seinen gebieterischen Stiefvater. Als der Bogen überspannt ist, wird er als „Schwererziehbarer" in das diakonische Fürsorgeheim Freistatt geschickt. Schnell muss der selbstbewusste und freiheitsliebende Wolfgang am eigenen Leib erfahren, was Erziehung dort bedeutet. Harte Zwangsarbeit im Moor, eine strenge Hackordnung, Willkür und Schläge prägen den Heimalltag. Wolfgang will sich nicht „brechen" lassen und riskiert drakonische Strafen für seine Fluchtversuche und das Aufbegehren gegen physische und psychische Gewalt. Die unmenschliche Behandlung hinterlässt Spuren, die Wolfgang aus der Anstalt hinaus in sein Leben trägt.

THEMEN Erziehung, Erwachsenwerden, Familie, Deutsche Geschichte, Religion, Gewalt

FÄCHER Geschichte, Deutsch, Werte und Normen, Sozialkunde, Gemeinschaftskunde, Religion

SPIELORT Syke

LOVING VINCENT

Großbritannien, Polen 2017, Dorota Kobiela, Hugh Welchman
9.–13. Klasse / Ab 14 Jahre / FSK 6 / 94 Min.

Der psychisch labile Vincent van Gogh hat sich das Leben genommen – daran zweifelt niemand. Als Armand Roulin einen Brief des Malers an dessen Bruder Theo ausliefern soll, erfährt er jedoch, dass Vincent – der gemeinhin als verrückt galt – keinen Grund für einen Selbstmord hatte und gesundheitlich in bester Verfassung war. Armands Interesse ist geweckt und er versucht auf eigene Faust, die Wahrheit über den Tod des Malers herauszufinden. Als Vorlage für den Film wurden van Goghs Bildmotive verwendet. Durch die Zusammensetzung einzelner Gemälde zu einem bewegten filmischen Ganzen mussten neben Größenanpassungen auch Tages- oder Jahreszeiten der Originale verändert werden. Zwar handelt es sich bei „Loving Vincent" um einen Animationsfilm, jedoch wurden die einzelnen Szenen mit echten Schauspielern und Schauspielerinnen gedreht.

THEMEN Malerei, Kunst, Vorurteile, Anderssein, Biografie, Außenseiter, Krankheit, Lebenskrisen, Kriminalgeschichte
FÄCHER Kunst, Deutsch, Werte und Normen, Französisch, Englisch, Medienkunde
SPIELORTE Hoya, Oldenburg

RAFIKI

Südafrika, Kenia, Frankreich, Niederlande, Deutschland 2017, Wanuri Kahiu
9.–13. Klasse / Ab 14 Jahre / FSK 12 / 82 Min.

Skateboard, Fußball, Jungsfreunde: Kena verweigert sich nicht nur optisch, mit ihren kurzen Haaren und dem lässigen Cap, den Erwartungen der Anderen. Ziki mit den farbenprächtigen Dreads denkt auch nicht daran, sich in ein Rollenbild zu fügen. Wie gut, dass sie beide ein Auge aufeinander geworfen haben! Obwohl ihre Väter in Kenias Hauptstadt Nairobi gegeneinander um ein Ministeramt kämpfen und Homophobie und religiöser Fanatismus um sich greifen, beginnen die zwei jungen Frauen mutig und selbstbestimmt zu leben. Eine bunte, queer-feministische Ansage von einem Film!

THEMEN Homosexualität, Rebellion, Liebe, Erwachsenwerden, Politik, Freundschaft, Tradition, Identität, Vorurteile
FÄCHER Englisch, Gesellschaftslehre, Politik, Werte und Normen, Religion
SPIELORT Oldenburg

STYX

Deutschland, Österreich 2018, Wolfgang Fischer
9.–13. Klasse / Ab 14 Jahre / FSK 12 / 94 Min.

Rike, eine Rettungsärztin aus Deutschland, ist als Alleinseglerin im Atlantik unterwegs. Ihre elf Meter lange Jacht navigiert sie mit Geschick und Erfahrung, die sportliche Herausforderung ist ihr Antrieb. Als sie auf ein havariertes Flüchtlingsboot stößt, informiert sie die Seenotrettung und bleibt vorschriftsgemäß auf Abstand. Doch die Rettung bleibt aus – und hatte vielleicht nie die Absicht zu helfen. Stattdessen gelingt einem halb verdursteten Jungen die Flucht auf ihr Schiff. Die Medizinerin kann ihn notärztlich versorgen, doch was ist mit den anderen? Ihre Vorräte gehen zur Neige. In der eigenen Notsituation bleibt ihr nur der Ausweg, die Seerettung für sich selbst anzufordern.

THEMEN Flüchtlinge, Begegnung, Ethik, Verantwortung, Konflikt, Konfliktbewältigung, Seefahrt, Sport
FÄCHER Politik, Sozialkunde, Werte und Normen, Religion, Psychologie
SPIELORTE Buxtehude, Lüneburg, Oldenburg, Osterholz-Scharmbeck

Was werden die Leute sagen

THE IMITATION GAME – EIN STRENG GEHEIMES LEBEN

Großbritannien, USA 2014, Morten Tyldum

9.–13. Klasse / Ab 14 Jahre / FSK 12 / 113 Min.

Zu Beginn des Zweiten Weltkriegs stößt der Mathematiker Alan Turing zu einem Team britischer Kryptographen. Die Aufgabe, die Nachrichtenverschlüsselung der deutschen Wehrmacht zu überwinden, würde einen enormen strategischen Vorteil bedeuten, erscheint aber unlösbar. Turing bringt durch sein brüskes Auftreten Experten und Offiziere gegen sich auf – nur die junge Mathematikerin Joan Clarke glaubt an Turings verwegene Strategie: Er will der deutschen Verschlüsselungsmaschine Enigma einen elektromechanischen Apparat entgegensetzen, eine „denkende Maschine". Der Film erzählt auf drei Zeitebenen und wandelt sich immer mehr zum Thriller. Er macht die Zuschauer*innen mit der wechselhaften Biografie eines genialen Denkers und wegweisenden Forschers zur Künstlichen Intelligenz bekannt. Turings Homosexualität wird ihm zum Verhängnis und Gegenstand eines Gerichtsverfahrens. Erst viele Jahre nach seinem Selbstmord erkannten Politik und Öffentlichkeit, was sie ihm verdankten.

THEMEN Geschichte des Computers, Alan Turing, Turing-Test, Frauen in der Informatik, Vorstufen von KI, Kryptographie, Homosexualität und Gesellschaft

FÄCHER Geschichte, Politik, Wirtschaft, Gesellschaftskunde, Informatik, Mathematik, Werte und Normen, Deutsch, Englisch

SPIELORTE Buxtehude, Jever, Oldenburg

Im Rahmen des Sonderprogramms zum Wissenschaftsjahr zum Thema Künstliche Intelligenz.

WACKERSDORF

Deutschland 2018, Gernot Krää, Oliver Haffner

9.–13. Klasse / Ab 14 Jahre / FSK 6 / 123 Min.

Anfang der 1980er Jahre wird im strukturschwachen Landkreis Schwandorf in der Oberpfalz eine zentrale Wiederaufbereitungsanlage für abgebrannte Brennstäbe aus Kernkraftwerken geplant. Während zunächst die Hoffnung auf Arbeitsplätze vorherrscht, formiert sich in Politik und Bevölkerung ein starker politischer Widerstand, nachdem Details über die möglichen Gefahren des Projekts bekannt werden. „Wackersdorf" ist ein Heimatfilm der etwas anderen Art, in der eine von der Landespolitik vernachlässigte und kaum wahrgenommene Region zum Spielball wirtschafts- und machtpolitischer Interessen wird.

THEMEN Demokratie, Meinungsbildung, Politik, Bürgerbewegung, Recht,Rechtsstaat,Widerstand,Macht,Machtgefüge,Mut,Verantwortung, Umwelt,Idealismus,DeutscheGeschichte,Konflikt,Konfliktbewältigung

FÄCHER Politik, Sozialkunde, Geschichte, Werte und Normen, Physik, Deutsch, Philosophie

SPIELORTE Buxtehude, Hoya, Lüneburg, Nordenham, Oldenburg, Osterholz-Scharmbeck, Stade, Verden

Im Rahmen des Sonderprogramms „Landstreifen – Der ländliche Raum im Film".

WAS WERDEN DIE LEUTE SAGEN

Norwegen, Deutschland, Schweden 2017, Iram Haq

9.–13. Klasse / Ab 14 Jahre / FSK 12 / 103 Min.

Nisha wächst mit pakistanischen Wurzeln in Norwegen auf. Die selbstbewusste Teenagerin lebt außerhalb ihrer Familie wie ihre norwegischen Freundinnen und Freunde, innerhalb der Familie passt sie ihr Verhalten den Vorstellungen ihrer Eltern und dem von der pakistanischen Community geforderten Verhaltenskodex an. Ihre Familie umsorgt sie liebevoll – das Mädchen ist der Stolz des Vaters. Das ändert sich schlagartig, als er Nisha in einer sexuell zweideutigen Situation mit einem Jungen sieht. Die Eltern reagieren extrem: sie verschleppen das Mädchen nach Pakistan zu Verwandten. Nishas Ungehorsam wird hart bestraft, die zarte erste Liebe als Schande gebrandmarkt, die die Familie gesellschaftlich isoliert und existentiell bedroht. Nisha beugt sich voller Verzweiflung ihren Eltern, aber ihr Wille, ihr Leben selbst zu gestalten, besteht fort.

THEMEN Integration, Werte, kulturelle Kluft, Identität, soziale Kontrolle, Familie, Ehrbegriff in traditionellen Kulturen, erste Liebe, Gewalt, Selbstbestimmung

FÄCHER Sozialkunde, Politik, Werte und Normen, Religion, Deutsch, fächerübergreifend: Bildung zur sexuellen Selbstbestimmung

SPIELORT Osterholz-Scharmbeck

WILDES HERZ

Deutschland 2018, Charly Hübner, Sebastian Schultz

9.–13. Klasse / Ab 14 Jahre / FSK 12 / 90 Min.

Der Dokumentarfilm begleitet die Band „Feine Sahne Fischfilet" auf ihrer Tour zu ihrem Album „Bleiben oder gehen" - ein programmatischer Titel im Angesicht mangelnder Zukunftsperspektiven und bröckelnden zivilgesellschaftlichen Zusammenhalts in strukturarmen Regionen. Mit der Tour durch Mecklenburg-Vorpommern will die Band im Vorfeld der Landtagswahlen Zusammenhalt gegen Rechtsextremismus und Rassismus stärken. Der Film zeigt dabei die Bedeutung von zivilem Engagement jenseits urbaner subkultureller Schutzräume.

THEMEN Musik, Punk, Rechtsextremismus, Linksextremismus, Gewalt, politisches Engagement, Protest, Demokratie, Heimat, Familie, Erwachsenwerden

FÄCHER Politik, Sozialkunde, Musik, Deutsch, Kunst, Religion, Werte und Normen

SPIELORTE Hoya, Lüneburg, Oldenburg, Wildeshausen, Verden

Im Rahmen des Sonderprogramms „Landstreifen – Der ländliche Raum im Film".

WIR SIND DIE ROBOTER

Deutschland 2018, Isabella Willinger

9.–13. Klasse / Ab 14 Jahre / FSK 12 / 94 Min.

Ein Mann reist im Wohnmobil durch eine einsame Landschaft. An seiner Seite: eine blonde Roboterfrau, die behauptet ihn zu lieben. Eine japanische Familie hat für die Oma, die oft allein ist, einen elektronischen Gefährten angeschafft. Mensch und Maschine reden mitunter aneinander vorbei, aber alle haben Spaß dabei. Man spürt, dass etwas Neues beginnt. Eine Spezies künstlicher Wesen, dem Menschen ähnlich und doch ganz anders, erobert die Welt. Sind wir die Eingeborenen, die irgendwann von den eigenen Schöpfungen an den Rand gedrängt werden? Noch sind es nur tastende, mitunter hilflose Versuche, intelligente Maschinen in Alltagssituationen hineinzulassen. Der Film nimmt eine beobachtende, abwartende Haltung ein. Er gewährt Einblicke in Roboter-Laboratorien und lässt Experten zu Wort kommen. Aber selbst die scheinen noch nicht zu wissen, wohin diese Reise führt.

THEMEN Wissenschaftsjahr, KI und Bewusstsein, Soziale Roboter, Sexroboter, Mensch-Maschine-Kommunikation, Maschinenethik

FÄCHER Sozialkunde, Gesellschaftskunde, Politik, Wirtschaft, Werte und Normen, Deutsch, Kunst, Informatik

SPIELORTE Buchholz/Nordheide, Oldenburg, Verden

Im Rahmen des Sonderprogramms zum Wissenschaftsjahr zum Thema Künstliche Intelligenz.

ACHTZEHN – WAGNIS LEBEN

Deutschland 2014, Cornelia Grünberg

10.–13. Klasse / Ab 15 Jahre / FSK 12 / 100 Min.

Der Film zeigt vier junge Frauen, die sich den Herausforderungen des Mutterseins stellen: Lisa, Fabienne, Laura und Stefanie sind mit 14 Mütter geworden. Eine „normale" Teenagerzeit verbrachten sie somit nicht. In der Fortsetzung von „Vierzehn" reflektieren die jungen Mütter die vergangenen vier Jahre und die aktuelle Situation: Was bleibt von ihrer Jugend? Können sie Schule/Ausbildung und Kind miteinander vereinbaren? Die Frauen leben alle unter ganz unterschiedlichen Umständen: Lisa wohnt mittlerweile mit ihren Eltern auf Hawaii und hat zwei weitere Kinder bekommen. Stefanie und Laura schlagen sich mit Sorge- und Besuchsrechtsstreitigkeiten herum. Fabienne ist glücklich mit ihrem neuen Freund. Regisseurin Cornelia Grünberg veranschaulicht in ihrem zweiten Teil der Dokumentarreihe wie die vier Protagonistinnen ihren Alltag und die übertragene Verantwortung meistern.

THEMEN Erwachsenwerden, Identität, Kindheit Kinder, Familie, Alltag, Individuum, Gesellschaft, Muttersein, Schwangerschaft

FÄCHER Deutsch, Sozialkunde, Lebenskunde, Gemeinschaftskunde, Werte und Normen, Religion, Gesellschaftslehre

SPIELORT Hoya

DAS SCHWEIGENDE KLASSENZIMMER

Deutschland 2018, Lars Kraume

10.–13. Klasse / Ab 15 Jahre / FSK 12 / 111 Min.

Wann stoßen Akte der Zivilcourage in einer Diktatur an ihre Grenzen? Zeigt man auch dann noch Solidarität, wenn individuelle Lebensziele in Gefahr geraten? Mit solchen Fragen befasst sich das Jugenddrama von Lars Kraume, das auf einem realen Vorfall aus dem Jahr 1956 beruht. Damals legten DDR-Oberschüler Schweigeminuten für die Opfer des Aufstands in Ungarn ein und lösten damit im Regime eine Schockwelle aus, die ihr Leben für immer veränderte.

THEMEN Deutsche Geschichte, Ost-West-Konflikt, DDR, Erwachsenwerden, politisches Erwachen, Meinungsfreiheit, Rebellion, Elternkonflikt, Solidarität, Identität, Verlust, Selbstbestimmung, Individuum, Gesellschaft

FÄCHER Geschichte, Deutsch, Politik, Werte und Normen, Sozialkunde, Religion, Psychologie, fächerübergreifend: Demokratieerziehung

SPIELORTE Buchholz/Nordheide, Buxtehude, Cuxhaven, Jever, Nordenham, Oldenburg, Osterholz-Scharmbeck, Schwanewede, Stade, Syke, Verden

FOXTROT

Israel, Deutschland 2017, Samuel Maoz

10.–13. Klasse / Ab 15 Jahre / FSK 12 / 113 Min.

Mit einem Klingeln an der Tür bricht für das Ehepaar Feldmann eine Welt zusammen. Ihr Sohn Jonathan, Soldat der israelischen Armee, ist tot. Nach unerträglichen Stunden der Trauer und Verzweiflung entpuppt sich die Nachricht als Falschmeldung – Jonathan lebt, und versieht weiter seinen Dienst an einem ferngelegenen Checkpoint. Hier verbringen die jungen Soldaten ihre Zeit mit sinnlosem Warten. Es gibt Tage, an denen höchstens ein verirrtes Kamel den Schlagbaum passiert. Ihre Langeweile entlädt sich in demütigenden Behandlungen der wenigen vorbeikommen Palästinenser, die als mögliche Terroristen kontrolliert werden müssen. Eine dieser Kontrollen hat fatale Folgen für alle Beteiligte.

THEMEN Israel, Nahostkonflikt, Militär, Krieg, Kriegsfolgen, Tod, Sterben, Schuld, Trauma, Filmsprache, Generationen, Generationenkonflikt

FÄCHER Politik, Geschichte, Psychologie, Kunst, Werte und Normen, Religion, Sozialkunde, Musik

SPIELORT Delmenhorst

JUGEND OHNE GOTT

Deutschland 2017, Alain Gsponer

10.–13. Klasse / Ab 15 Jahre / FSK 12 / 114 Min.

Eher widerwillig nimmt der einzelgängerische Zach am alljährlichen Hochleistungscamp der Abschlussklassenbesten teil, das über die Zulassung der Eliteschüler zur renommierten Rowald-Universität entscheidet. In der von Trainern und Digitaltechnik streng kontrollierten Abgeschiedenheit in den Bergen weist Zach die Annäherungsversuche der ambitionierten Nadesh zurück. Stattdessen trifft er draußen im Wald auf die mit ihrer Jugend-Clique umherstreunende Ewa, die ihn sogleich magisch fasziniert. Nachdem eines Tages Zachs Tagebuch verschwunden ist, macht sich der grundanständig wirkende und moralisch scheinbar integre Lehrer auf die Spurensuche. Als schließlich Nadesh erschlagen im Wald aufgefunden wird und jemand den Mord gesteht, der ihn gar nicht begangen haben kann, erodiert der Gruppenzusammenhalt in der Klasse, bevor das Geschehen zur Aufklärung vors Gericht gelangt.

THEMEN Dystopie, Erwachsenwerden, Erziehung, Ethik, Individuum (und Gesellschaft), Identität, Ideologie, Jugend, Leistung, Schule, Werte, Literaturverfilmung
FÄCHER Deutsch, Religion, Werte und Normen, Politik, Sozialkunde
SPIELORT Hoya

TRANSIT

Deutschland, Frankreich 2018, Christian Petzold

10.–13. Klasse / Ab 15 Jahre / FSK 12 / 97 Min.

Der deutsche Radiotechniker Georg findet in einem Pariser Hotel zufällig die Leiche des exilierten Schriftstellers Weidel, der sich das Leben genommen hat. Er nimmt ein Buchmanuskript, einen Brief Weidels an seine Frau und Ausreisepapiere der mexikanischen Botschaft mit. Damit flieht er vor den anrückenden deutschen Faschisten nach Marseille, wo er sich im Konsulat als Weidel ausgibt. In seiner freien Adaption des gleichnamigen Exilromans „Transit" von Anna Seghers schlägt Autor und Regisseur Christian Petzold einen radikalen Weg ein: Er verlegt das Geschehen ins Marseille der Gegenwart, wo die Exilanten, die Anfang der 1940er Jahre vor dem NS-Regime fliehen, auf heutige Migranten treffen. So entsteht ein faszinierender Transit- und Warteraum, der auf elegante Weise unseren Umgang mit aktuellen Flüchtlingsbewegungen hinterfragt.

THEMEN Exil, Geflüchtete, Verfolgung, Unterdrückung, NS-Regime, Nationalsozialismus, Frankreich, Krieg, Heimat, Entfremdung, Lebenskrisen, Europa, Verantwortung, Tod, Sterben
FÄCHER Deutsch, Geschichte, Politik, Sozialkunde, Philosophie, Werte und Normen, Psychologie
SPIELORTE Lüneburg, Oldenburg

Foto: © picture alliance / Everett Collection

BLADE RUNNER

USA 1982/Final Cut 2007, Ridley Scott

11.–13. Klasse / Ab 16 Jahre / FSK 16 / 113 Min.

Die Welt des Jahres 2019 ist aus der Sicht von 1982 nicht gerade ein paradiesischer Ort. Im Großstadtmoloch von Los Angeles herrschen Schmutz und Elend. Die Wohlhabenden leben in Weltraumkolonien, wo ihnen künstliche Menschen als billige Hilfskräfte dienen. Vier dieser sog. Replikanten sind mit einem gekaperten Raumschiff entkommen und verstecken sich in L.A. Sie zu finden und zu zerstören ist der Job des abgehalfterten Replikantenjägers Rick Deckard. Er geht zunächst unmotiviert und scheinbar gefühllos ans Werk. Doch allmählich wachsen seine Zweifel: an der Richtigkeit seines Handelns. Ridley Scotts Kultfilm zeichnet ein düsteres Bild einer zukünftigen Welt. Eindrucksvoll ist die Inszenierung der verkommenen und ewig verregneten Straßenschluchten. Nach einem dramatischen Finale steht eine beängstigende Frage im Raum: Könnte es passieren, dass künstliche Wesen den Menschen nicht nur kognitiv, sondern auch moralisch überholen?

THEMEN Künstliche Intelligenz, Cyborgs, Verhältnis Mensch-Maschine, Maschinenethik, Zukunftsvisionen
FÄCHER Philosophie, Deutsch, Englisch, Gesellschaftskunde, Werte und Normen, Informatik, Kunst
SPIELORTE Oldenburg, Stade

Im Rahmen des Sonderprogramms zum Wissenschaftsjahr zum Thema Künstliche Intelligenz.

FILMPROGRAMM ZUM WISSENSCHAFTSJAHR 2019
ZUM THEMA
KÜNSTLICHE INTELLIGENZ

Die Roboter kommen näher: Künstliche Intelligenz revolutioniert die Welt der Technik und krempelt große Teile des Arbeits- und Wirtschaftslebens um. Sie wirft auch Fragen nach ethischen Standards auf: Welche Aufgaben dürfen Pflegeroboter übernehmen? Wer trägt die Verantwortung, wenn autonome Fahrzeuge auf öffentlichen Straßen unterwegs sind? Letztendlich geht es auch um uns Menschen. Wir müssen unsere Rolle in einer technisch veränderten Welt neu definieren.

Das Wissenschaftsjahr 2019 widmet sich der Künstlichen Intelligenz mit ihren vielen Facetten und mindestens ebenso vielen spannenden Fragen: Wie lernen Maschinen? Haben sie eigene Rechte? Warum ist die Mensch-Maschine-Kommunikation so kompliziert? Woher kommt das Unbehagen, sich mit menschenähnlichen Robotern zu unterhalten?

Das Filmprogramm zum Wissenschaftsjahr gibt Kindern und Jugendlichen Denkanstöße zu diesen elementaren Fragen des 21. Jahrhunderts und macht sie bekannt mit einigen denkenden Maschinen, die in der Filmgeschichte unvergessen bleiben.

Die Wissenschaftsjahre sind eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) gemeinsam mit Wissenschaft im Dialog (WiD).

Weitere Informationen über das Wissenschaftsjahr finden Sie unter: www.wissenschaftsjahr.de.

Dieser Broschüre liegen separate Flyer zum Wissenschaftsjahr 2019 und zum 17-Ziele-Progamm bei.

17 ZIELE – EINE ZUKUNFT
DAS FILMPROGRAMM ZU DEN ZIELEN FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

Klimawandel, Meeresverschmutzung, Konsum, Flucht und Migration sind Themen, die uns alle etwas angehen. Was kann unser Beitrag zum Klimaschutz, zu fairen Standards in der Arbeitswelt und gegen die Verschmutzung der Meere sein?

Überzeugt davon, dass sich die globalen Herausforderungen nur gemeinsam lösen lassen, haben alle Staaten der Erde einen Welt-Zukunfts-Vertrag geschlossen: Die Agenda 2030. Die 17 Ziele halten fest, welche Veränderungen notwendig sind, damit ein gutes Leben für alle Menschen möglich ist und Kinder und Jugendlichen von heute im Jahr 2030 in einer nachhaltigen, gerechten Welt leben können.

Das Filmprogramm beschäftigt sich am Beispiel ausgewählter Ziele für nachhaltige Entwicklung mit dem Ist-Zustand, mit Bedürfnissen heutiger und kommender Generationen, regt dazu an, gemeinsam hinzuschauen, kritisch zu hinterfragen und die eigenen Gestaltungsmöglichkeiten zu erkunden.

VISION KINO stellt in Kooperation mit Engagement Global mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung für alle Filme pädagogisches Begleitmaterial zur Verfügung.

Referent*innen aus dem Programm Bildung trifft Entwicklung können zur Begleitung der Filme und zur Nachbereitung im Unterricht über www.bildung-trifft-entwicklung.de gebucht werden.

Ein Angebot von VISION KINO – Netzwerk für Film- und Medienkompetenz in Kooperation mit Engagement Global mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).

LANDSTREIFEN – DER LÄNDLICHE RAUM IM FILM

Güllegeruch, Funkloch und abends tote Hose: Klischees über das Leben auf dem Land gibt es zuhauf. Das gemeinsam von der Bundeszentrale für politische Bildung und VISION KINO konzipierte Filmprogramm wirft einen umfassenderen Blick auf den ländlichen Raum. Die Filme thematisieren aktuelle Phänomene und Herausforderungen, die mit Strukturwandel in Politik und Wirtschaft einhergehen. Sie zeigen aber auch das pralle Leben außerhalb der Großstädte und thematisieren (Wunsch-)Vorstellungen, in denen die Sehnsucht nach dem Ländlichen oftmals auch Ausdruck einer sich zunehmend urbanisierenden Welt ist. In diesem Sinne blickt die Filmauswahl auf den ländlichen Raum als Lebensraum, Naturraum, Wirtschaftsraum und als kulturelles Konstrukt und gibt dabei Einblicke in eine Vielfalt an Landschaften, Mundarten und Lebensumständen.

DEINE AKTION FÜR DIE 17 ZIELE AN DEINER SCHULE!

Gewinne für dich und deine Klasse freien Eintritt zu einem der Filme aus dem 17-Ziele-Programm. Suche nach Foto-Motiven, die mind. eines der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung an deiner Schule symbolisieren. Nimm deine Schule unter die Lupe: Welche Produkte stehen in der Pause zum Verkauf? Wie grün ist dein Pausenhof? Habt ihr Projekte zu einem der 17 Ziele an eurer Schule? Schicke dein Foto als Bild, Collage oder PDF an info@17ziele.de und beschreibe kurz (max. ½ Seite), welche Ziele du damit verbindest. Bitte vergiss nicht, Schule, Klasse und die gebuchte Filmvorführung (Ort/Tag/Film/Uhrzeit) mit in die E-Mail zu schreiben. Einsendeschluss: 3 Wochen vor der Filmvorführung. Die besten Beiträge werden geteilt auf **www.17ziele.de**

FILMINDEX

Achtzehn – Wagnis Leben . . . 36
Amelie rennt . . . 25
Auf Augenhöhe . . . 21
Auf der Jagd – Wem gehört die Natur? . . . 28
Ballon . . . 29
BlacKkKlansman . . . 30
Blade Runner . . . 37
Blanka . . . 25
Das Mädchen Wadjda . . . 24
Das Salz der Erde . . . 30
Das Sams . . . 19
Das schönste Mädchen der Welt . . . 30
Das schweigende Klassenzimmer . . . 36
Der letzte Jolly Boy . . . 31
Der Trafikant . . . 31
Die brillante Mademoiselle Neïla . . . 31
Die dunkelste Stunde . . . 32
Die grüne Lüge . . . 28
Die kleine Hexe . . . 17
Die Pfefferkörner und der Fluch
des schwarzen Königs . . . 22
Ex Machina . . . 32
Fannys Reise . . . 24
Flussfahrt mit Huhn . . . 20
Foxtrot . . . 36
Freistatt . . . 32
Fridas Sommer . . . 26
Hände weg von Mississippi . . . 19
Hilfe, unser Lehrer ist ein Frosch . . . 18
Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer . . . 20
Jugend ohne Gott . . . 37
Königin von Niendorf . . . 21
Letztendlich sind wir dem Universum egal . . . 28
Love, Simon . . . 26
Loving Vincent . . . 33
Meine teuflisch gute Freundin . . . 26
Mein Freund, die Giraffe . . . 18
Mein Leben als Zucchini . . . 23
Paddington 2 . . . 22
Papst Franziskus – Ein Mann seines Wortes . . . 29
Pettersson und Findus – Findus zieht um . . . 17
Power to the Children – Kinder an die Macht . . . 25
Rafiki . . . 33
Rico, Oskar und die Tieferschatten . . . 20
Ritter Trenk . . . 18
Ritter Trenk op Platt . . . 19
Sauacker . . . 27
Simpel . . . 27
Styx . . . 33
The Imitation Game – Ein streng geheimes Leben . 34
Thilda & die beste Band der Welt . . . 23
Transit . . . 37
Tschick . . . 27
Unsere Erde 2 –
So haben Sie die Welt noch nie erlebt! . . . 22
Wackersdorf . . . 34
Wall·E – Der letzte räumt die Erde auf . . . 21
Was werden die Leute sagen . . . 35
Wildes Herz . . . 35
Wildhexe . . . 23
Wir sind die Roboter . . . 35
Wunder . . . 24

Anmeldung und Information

Stefan Lange, Region 3
Telefon: 0511/22 87 972
E-Mail: lange@schulkinowochen-nds.de

www.schulkinowochen-nds.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Film & Medienbüro Niedersachsen e.V. und Vision Kino gGmbH, Netzwerk für Film- und Medienkompetenz

Kontakt: Film & Medienbüro Niedersachsen e.V.
Charlottenstr. 5, 30449 Hannover
Telefon: 0511 / 22 87 97 0
E-Mail: info@filmbuero-nds.de, www.filmbuero-nds.de

Vision Kino gGmbH – Netzwerk für Film- und Medienkompetenz
Große Präsidentenstraße 9, 10178 Berlin
Telefon: 030 / 27 57 75 71
E-Mail: info@visionkino.de, www.visionkino.de

Die SchulKinoWochen Niedersachsen sind ein Projekt von VISION KINO in Kooperation mit dem Film & Medienbüro Niedersachsen e.V.

Projektbüro: SchulKinoWochen Niedersachsen
Charlottenstr. 5, 30449 Hannover
Telefon: 0511 / 22 87 970, Telefax: 0511 / 21 35 240
E-Mail: info@schulkinowochen-nds.de
www.schulkinowochen-nds.de

Redaktion: Stefan Lange, Sandy Lünsdorf, Dorothee Maack, Katja Martin, Jörg Witte
Bildnachweis: Filmverleihe
Druck: LEINEBERGLAND DRUCK GmbH & Co. KG
Gestaltung: Christian Lindemann // www.lindedesign.de
Satz: RpunktMEDIA GmbH // www.rpunkt.de